

# Privater Masterstudiengang

Aktualisierung in Anästhesiologie  
und Wiederbelebung





## Privater Masterstudiengang Aktualisierung in Anästhesiologie und Wiederbelebung

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: [www.techtitude.com/de/medizin/masterstudiengang/masterstudiengang-aktualisierung-anesthesiologie-wiederbelebung](http://www.techtitude.com/de/medizin/masterstudiengang/masterstudiengang-aktualisierung-anesthesiologie-wiederbelebung)

# Index

01

Präsentation

---

Seite 4

02

Ziele

---

Seite 8

03

Kompetenzen

---

Seite 14

04

Kursleitung

---

Seite 18

05

Struktur und Inhalt

---

Seite 38

06

Studienmethodik

---

Seite 44

07

Qualifizierung

---

Seite 54

# 01

# Präsentation

Fortschritte in der Chirurgie erfordern die Anpassung der Anästhesie- und Wiederbelebungstechniken an neue Verfahren, technische und pharmakologische Innovationen. Die Geschwindigkeit, mit der diese neuen Entwicklungen entstehen, und die Anzahl der wissenschaftlichen Arbeiten, die täglich dazu veröffentlicht werden, machen es dem Facharzt jedoch unmöglich, die Aktualisierung mit seiner klinischen Praxis in Einklang zu bringen. Dieses Programm bietet die Möglichkeit, dies mit Hilfe modernster Bildungstechnologie zu erreichen, die eine perfekte Vereinbarkeit von persönlichem Leben und dem Erreichen akademischer Ziele gewährleistet. Eine einmalige Gelegenheit, den Sprung auf ein höheres Niveau zu schaffen.





“

*Mit diesem privaten Masterstudiengang werden Sie in der Lage sein, eine hochintensive Fortbildung mit Ihrem beruflichen und persönlichen Leben zu verbinden und Ihre Ziele auf einfache und reale Weise zu erreichen"*

Die Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie hat als medizinisches Fachgebiet in den letzten 20 Jahren eine bedeutende Entwicklung durchgemacht. Pharmakologische und biotechnologische Fortschritte, intra- und postoperative Überwachung, bildgebende Verfahren und neue Sicherheitsparadigmen sowie die Subspezialisierung nach bestimmten Bereichen haben entscheidend zu diesem Wandel beigetragen.

Die privilegierte Stellung des Anästhesisten in jeder Phase (prä-, intra- und postoperativ) des chirurgischen Prozesses macht uns heute zu Schlüsselfiguren bei der Entwicklung und Verbesserung der perioperativen Medizin, die ein lineares und kontinuierliches Management des Patienten gewährleistet und die Abfolge klinischer Maßnahmen und Implementierungen erleichtert, deren oberstes Ziel die frühzeitige und sichere Wiedereingliederung des Patienten in sein Umfeld ist.

Die Aneignung der Fortschritte, die in letzter Zeit in diesem Fachgebiet erzielt wurden, erfordert Anstrengungen in der Fortbildung der Fachleute. Dieses Programm zielt darauf ab, die anästhesiologische Strategie und die perioperative Versorgung des Patienten auf individuelle, effektive und sichere Weise zu gestalten.

Darüber hinaus haben die Studenten Zugang zu einer exklusiven Reihe von 10 zusätzlichen *Masterclasses*, die von einer renommierten und international anerkannten Spezialistin für Anästhesiologie geleitet werden. Diese zusätzlichen Lektionen werden es ihnen ermöglichen, ihre tägliche klinische Praxis in diesem sich ständig weiterentwickelnden Bereich auf dem neuesten Stand zu halten.

Dieser **Privater Masterstudiengang in Aktualisierung in Anästhesiologie und Wiederbelebung** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für Anästhesiologie und Wiederbelebung vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- Praktische Übungen, anhand derer der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens verwendet werden kann
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



*Möchten Sie Ihre Kenntnisse in Anästhesiologie auffrischen? TECH ermöglicht Ihnen den Zugang zu 10 einzigartigen und ergänzenden Masterclasses, die von einer international anerkannten Dozentin auf diesem Gebiet gehalten werden“*

“

*Dieser private Masterstudiengang wird mit den modernsten didaktischen Mitteln im Online-Unterricht erarbeitet, um sicherzustellen, dass Ihre Bemühungen die bestmöglichen Ergebnisse erzielen“*

Das Dozententeam des Programms besteht aus Experten des Sektors, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus renommierten Fachkräften von führenden Gesellschaften und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

*Ein Abschluss, der von berufstätigen Experten entwickelt und geleitet wird, die dieses Programm zu einer einzigartigen Gelegenheit für berufliches Wachstum machen.*

*Informieren Sie sich über die neuesten Entwicklungen in diesem Bereich und machen Sie einen Sprung nach vorne in Ihrer beruflichen Laufbahn.*



# 02 Ziele

Der Private Masterstudiengang in Aktualisierung in Anästhesiologie und Wiederbelebung bietet detailliert die wichtigsten Fortschritte in diesem Fachgebiet unter einem äußerst praktischen Gesichtspunkt, zu einer Zeit, in der die Akkreditierung von Wissen, einschließlich der neuesten technologischen Fortschritte und neuer Medikamente, eine grundlegende Rolle spielt.

Ziel dieser Fortbildung ist es, Fachleuten, die im Labor für Anästhesiologie und Wiederbelebung tätig sind, die erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln, damit sie ihre Tätigkeit unter Verwendung der modernsten Protokolle und Techniken ausüben können.



“

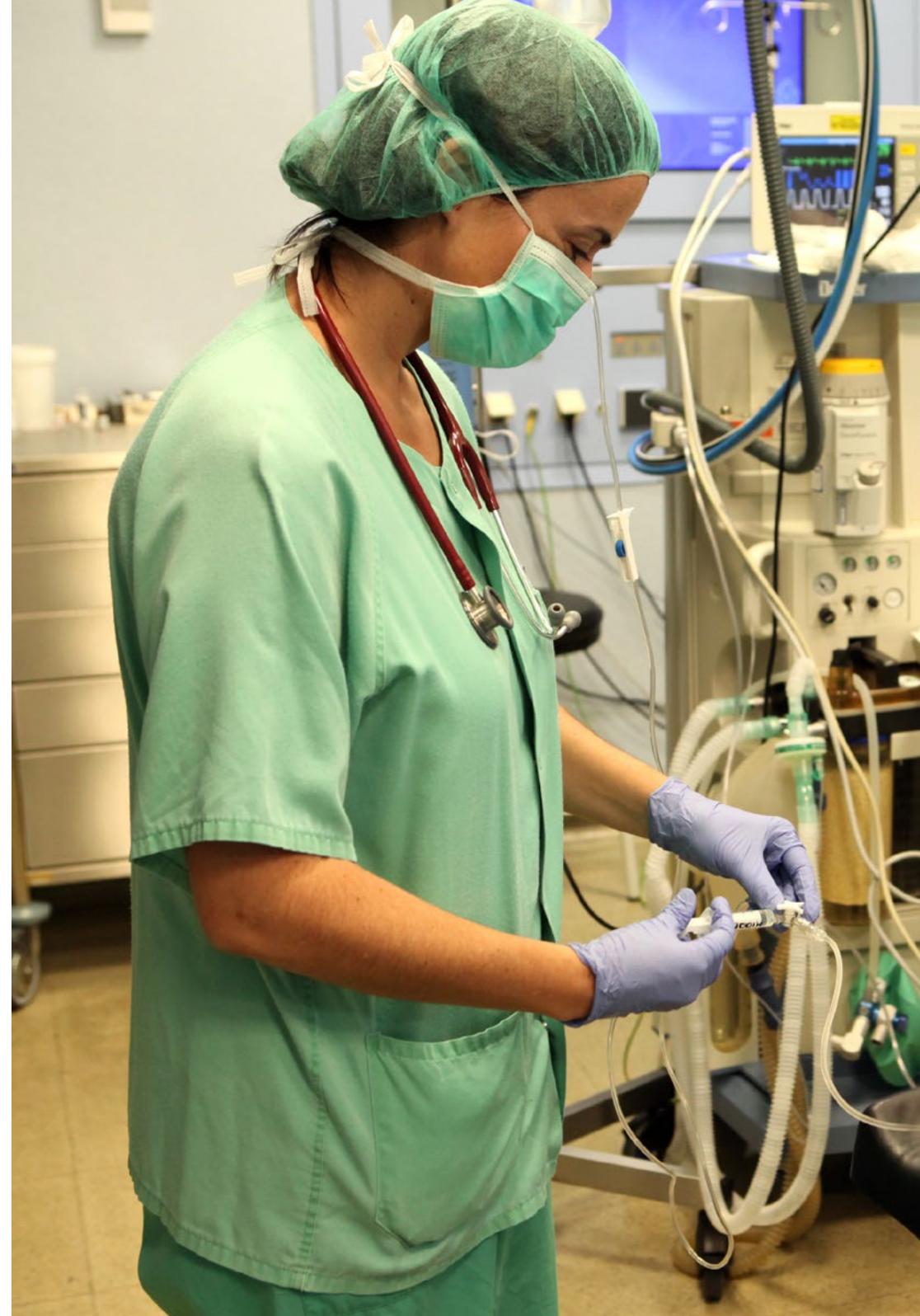
*Aktualisieren Sie Ihre Kenntnisse und bleiben Sie auf dem neuesten Stand der Techniken und Verfahren in der Anästhesiologie“*



## Allgemeine Ziele

---

- Aktualisieren der Kenntnisse des Spezialisten in den verschiedenen medizinisch-chirurgischen Subspezialitäten dieser Disziplin durch evidenzbasierte Medizin
- Fördern von Arbeitsstrategien, die auf dem perioperativen Ansatz für den Patienten und der multimodalen Rehabilitation basieren, als Referenzmodell für die Erreichung von Spitzenleistungen im Gesundheitswesen
- Fördern des Erwerbs von technischen Fähigkeiten und Fertigkeiten durch ein leistungsfähiges audiovisuelles System und die Möglichkeit der Weiterentwicklung durch Online-Simulationsworkshops und/oder spezifische Schulungen
- Fördern der beruflichen Stimulation durch kontinuierliche Fortbildung und Forschung





## Spezifische Ziele

---

### Modul 1. Neueste Entwicklungen in der Anästhesiologie

- ♦ Integrieren der perioperativen Medizin und der multimodalen Rehabilitation als die Zukunft der Anästhesiologie
- ♦ Wissen, wie man die zielgerichtete Flüssigkeitstherapie optimiert
- ♦ Verwenden der klinischen Simulation als Lehrmittel in der postgradualen Ausbildung
- ♦ Erwerben umfassender Kenntnisse der evidenzbasierten Medizin in der Anästhesiologie
- ♦ Ermitteln der neuesten Entwicklungen in der Anästhesiologie als Beitrag zu den aktuellen Erwartungen der Patienten
- ♦ Integrieren von Wissen über neue pharmakologische Entwicklungen in der Anästhesiologie

### Modul 2. Kardiovaskuläre Anästhesie

- ♦ Überprüfen der kardiovaskulären Anatomie und Physiologie
- ♦ Verstehen der fortgeschrittenen hämodynamischen und neurologischen Überwachung bei kardiovaskulären Eingriffen
- ♦ In der Lage sein, die transösophageale Echokardiographie in der kardiovaskulären Chirurgie korrekt anzuwenden
- ♦ Bestimmen des korrekten Managements der Hämostase und der Transfusionstherapie in der kardiovaskulären Chirurgie
- ♦ Erwerben von Kenntnissen über alle Neuerungen bei der Behandlung der extrakorporalen Zirkulation (ECC)
- ♦ Umfassendes Managen von Patienten, die sich einer Herztransplantation unterzogen haben

### Modul 3. Thorakale Anästhesie

- ♦ Erlernen der Grundlagen der Pathophysiologie in der Thoraxchirurgie und deren präoperative Beurteilung bei Hochrisikopatienten
- ♦ Entwickeln einer nichtinvasiven Überwachung in der Thoraxchirurgie
- ♦ Vertiefen der Kenntnisse über die in der Thoraxanästhesie am häufigsten angewandte Lungenultraschall- und Flüssigkeitstherapie
- ♦ Beschreiben der häufigsten kardiovaskulären Komplikationen bei dieser Art von Eingriffen und wie sie zu behandeln sind

### Modul 4. Umfassendes Management des schwierigen Atemwegs

- ♦ Beschreiben der Anatomie der Atemwege und Assoziation von Morbidität mit unzureichendem Atemwegsmanagement
- ♦ Klinisches Beurteilen des schwierigen Atemwegs und Beschreiben der grundlegenden Ausrüstung, die für dessen Behandlung erforderlich ist
- ♦ Erarbeiten der Grundlagen der Definition, Indikation und Erkennung des schwierigen Atemwegs sowie der Algorithmen für dessen Behandlung
- ♦ Handhaben des schwierigen Atemwegs bei verschiedenen Arten von Patienten, insbesondere bei geburtshilflichen Patienten und Polytraumapatienten

### Modul 5. Pädiatrische Anästhesie

- ♦ Bewerten des Verhaltens des Kindes und Erlernen von Strategien, um den Stress und die Angst zu minimieren, die das Kind in einer Situation erleben kann, in der eine Narkose eingeleitet werden muss
- ♦ Verstehen der Bedeutung des Besuchs vor der Anästhesie in der Pädiatrie sowohl für den Patienten als auch für seine Angehörigen
- ♦ Lernen der Anwendungen der Flüssigkeits- und Bluttherapie in der Pädiatrie
- ♦ Erkennen und Behandeln schwieriger Atemwege in der Kinderchirurgie
- ♦ Beschreiben der Anästhesie bei Neugeborenen und Säuglingen

### Modul 6. Gynäkologische Anästhesie

- Erwerben einer Aktualisierung über Analgesie bei Wehen und Geburt
- Anwenden der Anästhesie für Kaiserschnitt während der Wehen
- Verstehen der Verfahren der intrauterinen fetalen Chirurgie und der Anästhesie unter diesen speziellen Bedingungen
- Verstehen der wichtigsten Probleme, auf die der Anästhesist bei den verschiedenen Pathologien einer obstetrischen Patientin stoßen kann, und Wissen, wie sie zu lösen sind

### Modul 7. Verdauungsanästhesie und urologische Anästhesie

- Erlernen der Grundlagen und Prinzipien der multimodalen Rehabilitation
- Kennen, Beschreiben und Integrieren des perioperativen ERAS-Programms
- Einbeziehen von spezifischem Wissen über hämodynamische Optimierung
- Bestimmen der Anästhesiearten für die Magen-Darm-Chirurgie in Abhängigkeit von dem zu behandelnden Bereich
- Bestimmen der Anästhesiearten für urologische Eingriffe je nach dem zu behandelnden Bereich

### Modul 8. Neuroanästhesie

- Kennen der neuesten Entwicklungen zum Schutz des Gehirns sowie pharmakologische und nichtpharmakologische Maßnahmen
- Beschreiben der grundlegenden Konzepte der Hämostase und Neuroanästhesie
- Aufzeigen der Fortschritte im intraoperativen multimodalen Neuromonitoring und im kritischen Neuromonitoring
- Behandeln von perioperativen Schmerzen bei neurochirurgischen Patienten
- Vermitteln von Kenntnissen über den Einsatz von Anästhesie in den häufigsten Situationen in der Neurologie
- Aufzeigen der neuesten Fortschritte in der Neuroanästhesie und der kritischen Pflege in der neurovaskulären Pathologie sowie in der interventionellen Neuroradiologie





### Modul 9. Neueste Fortschritte bei kritischen Patienten

- Behandeln des neurokritischen Patienten, mit akutem Atemversagen oder kardiogenem Schock
- Unterscheiden zwischen rechtsventrikulärer Dysfunktion und pulmonaler Hypertension
- Kennen der Infektionen, die den kritisch kranken Patienten am meisten betreffen
- Erlernen der umfassenden Verwaltung von Nieren- und Lungentransplantationen

### Modul 10. Schmerztherapie

- Verstehen der Grundlagen der Neurobiologie des Schmerzes
- Erlernen, die psychologischen Beurteilungen von Schmerzpatienten nach den neuesten Erkenntnissen der psychologischen Interventions- und Behandlungstechniken durchzuführen
- Beschreiben der klinischen Verwendung von Opioiden sowie ihre Indikationen auf der Grundlage von Abhängigkeit und Missbrauch
- Verstehen der neuen Perspektiven der Behandlung von postoperativen Schmerzen

### Modul 11. Regionale Anästhesie

- Beschreiben der Pharmakologie von Lokalanästhetika und Allgemeinanästhesie-Blockaden
- Verstehen der Grundlagen der Neurostimulation und des Ultraschalls für die Anwendung auf die grobe Anatomie des zervikalen und brachialen Plexus
- Erlernen der mikroanatomischen Grundlagen der Hirnhäute, der Nerven und der interaktiven 3D-Rekonstruktion der Wirbelsäule und ihres Inhalts, angewandt auf die Regionalanästhesie
- Erlernen und Entwickeln regionaler Techniken der oberen Gliedmaßen, des Lenden- und Sakralplexus
- Integrieren spezifischer Kenntnisse in Bezug auf Allgemeines, Anatomie, Technik, Wirkmechanismus, Indikationen, Kontraindikationen und Komplikationen bei der Anwendung von Anästhesie und Analgesie, subarachnoidal, epidural und kaudal

# 03

## Kompetenzen

Dieser Private Masterstudiengang in Aktualisierung in Anästhesiologie und Wiederbelebung wurde als hochqualifiziertes Instrument für Fachkräfte geschaffen. Die intensive Fortbildung wird Sie darauf vorbereiten, in den verschiedenen Arbeitsbereichen in diesem Fachgebiet angemessen eingreifen zu können. Ein Kompendium des Wissens, das Ihnen die aktuellsten Kompetenzen vermitteln wird, um bei allen Verfahren in diesem Arbeitsbereich sicher und kompetent zu handeln.



“

*Dieser vollständige private Masterstudiengang wird Ihnen die erforderlichen persönlichen und beruflichen Kompetenzen vermitteln, um in Anästhesiologie und Wiederbelebung zu arbeiten und sich auf höchstem Niveau zu behaupten"*



## Allgemeine Kompetenzen

---

- Entwickeln des Berufs mit Respekt für andere Fachkräfte des Gesundheitswesens durch den Erwerb der Fähigkeit zur Teamarbeit
- Erkennen der Notwendigkeit, die berufliche Kompetenz aufrechtzuerhalten und zu aktualisieren, mit besonderem Schwerpunkt auf eigenständigem und kontinuierlichem Lernen von neuem Wissen
- Entwickeln der Fähigkeit zur kritischen Analyse und zur Forschung auf dem Gebiet des eigenen Berufs

“

*Nutzen Sie die Gunst der Stunde und informieren Sie sich über die neuesten Entwicklungen im Bereich Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerzbehandlung“*





## Spezifische Kompetenzen

---

- ♦ Beschreiben der Auswirkungen der Anästhesiologie auf perioperative Prozesse und Einbeziehung der Erwartungen der Patienten in Bezug auf klinische Sicherheit und Schmerzmanagement
- ♦ Richtiges Handhaben der Flüssigkeitstherapie bei hämodynamischer Optimierung und neuen Medikamenten, die im Anästhesieprozess verwendet werden
- ♦ Wertschätzen der Forschung als einziger Weg zum Fortschritt in der Anästhesiologie
- ♦ Identifizieren der wichtigsten Merkmale von Fortschritten in der Thoraxanästhesie
- ♦ Aufzeigen der Auswirkungen spezifischer Fortschritte in der Anästhesie auf chirurgische Techniken bei thorakalen Eingriffen
- ♦ Identifizieren der wichtigsten Merkmale von Fortschritten in der kardiovaskulären Anästhesie
- ♦ Aufzeigen der spezifischen Auswirkungen von Fortschritten in der Anästhesie auf diagnostische und therapeutische Techniken, die in der kardiovaskulären Pathologie häufig eingesetzt werden
- ♦ Durchführen einer präoperativen Bewertung der Atemwege des Patienten und ihrer möglichen Folgen bei der Einrichtung von Intubationsgeräten
- ♦ Anwenden neuer Techniken für das Management der mechanischen Beatmung während des Eingriffs am Patienten und der Extubation sowie Bewertung und Vorwegnahme besonderer Risikosituationen, die während des Prozesses auftreten können
- ♦ Erkennen der Bedeutung der Psychologie für die Vorbereitung von Operationen bei pädiatrischen Patienten
- ♦ Beschreiben der wichtigsten diagnostischen und therapeutischen Verfahren in der Kinderchirurgie und Einbeziehen der Fortschritte, die in den letzten Jahren erzielt wurden
- ♦ Berücksichtigen der neuesten Fortschritte bei der Analgesie in der Geburtshilfe und Erkennen der Folgen einer Optimierung der therapeutischen Techniken für die Frau und das Kind
- ♦ Verbinden der neuen Entwicklungen bei den Anästhesieverfahren mit der Vorgehensweise bei Kaiserschnitt, intrauteriner Chirurgie und onkologischen chirurgischen Eingriffen
- ♦ Aufzeigen der Hauptmerkmale der Pathologien, die schwangere Frauen betreffen
- ♦ Beschreiben der wichtigsten Merkmale der multimodalen Rehabilitation und ihrer Bedeutung für die Behandlung von abdominalen Operationen
- ♦ Einbeziehen der neuesten Fortschritte in der urologischen Chirurgie in die chirurgische Praxis
- ♦ Aufzeigen der neuen Trends in der Neuroanästhesie und Neuroprotektion und Einbeziehen neuer Entwicklungen im Neuromonitoring und der intra- und postoperativen Analgesie in der Neurochirurgie
- ♦ Beschreiben der Fortschritte bei den diagnostischen und therapeutischen Techniken, die am häufigsten bei neurokritischen Patienten eingesetzt werden
- ♦ Beschreiben der wichtigsten Überlegungen bei der Behandlung von kritisch kranken Patienten mit nicht anspruchsvollen Pathologien
- ♦ Aufzeigen der geeigneten Anästhesieverfahren bei der Behandlung kritisch kranker Patienten
- ♦ Erkennen der neuesten Fortschritte in der Lokalanästhesie und ihrer Bedeutung für die klinische Praxis
- ♦ Bestimmen der Techniken und Geräte, die bei lokoregionalen Anästhesieverfahren eingesetzt werden, sowie deren mögliche Komplikationen und Zukunftsaussichten
- ♦ Einbeziehen der neuesten Fortschritte in der Therapie der verschiedenen Arten von Schmerzen
- ♦ Beschreiben der wichtigsten Merkmale von Techniken und Verfahren bei der Behandlung von Schmerzpatienten

# 04

## Kursleitung

Als Teil des Konzepts der umfassenden Qualität unseres Kurses ist TECH stolz darauf, den Studenten einen Lehrkörper auf höchstem Niveau anbieten zu können, der aufgrund seiner nachgewiesenen Erfahrung ausgewählt wurde. Fachleute aus verschiedenen Bereichen und mit unterschiedlichen Kompetenzen, die ein komplettes multidisziplinäres Team bilden. Eine einzigartige Gelegenheit, von den Besten zu lernen.



“

*Ein beeindruckender Lehrkörper, der sich aus Fachleuten aus verschiedenen Bereichen zusammensetzt, wird Sie während Ihrer Fortbildung unterrichten: eine einzigartige Gelegenheit, die Sie sich nicht entgehen lassen sollten"*

## Internationaler Gastdirektor

Dr. Betelehem M. Asnake ist eine renommierte **Anästhesistin** mit einer langen internationalen Karriere, die für ihr Engagement für gesundheitliche Chancengleichheit und medizinische Ausbildung bekannt ist. Sie hat in **San Francisco, Kalifornien**, an den **Kaiser Permanente Medical Centers** in **Oakland** und **Richmond** praktiziert. Darüber hinaus hatte sie eine wichtige Funktion als **Direktorin** für **globale Gesundheitsinitiativen** am **UCLA Health** inne, das als eines der besten Krankenhäuser in den **Vereinigten Staaten** gilt und in einer umfassenden Bewertung der Spitzenleistungen in der **Patientenversorgung** sowohl in **Kalifornien** als auch in **Los Angeles** den ersten Platz belegt.

Neben ihrer **klinischen Tätigkeit** wurde sie für ihre leidenschaftliche Arbeit im Bereich **Coaching** und Förderung der Vielfalt in der **Medizin** ausgezeichnet. In diesem Zusammenhang gründete sie **MuluMentor**, eine **virtuelle Plattform** zur Unterstützung von **Medizinstudenten** aus **unterrepräsentierten und benachteiligten** Schichten. Dieses Programm hat die Verbindung zwischen diesen Studenten und Fachkräften des Gesundheitswesens bei der Überprüfung von Bewerbungen für das **Medizinstudium**, der Vorbereitung auf den **MCAT** und dem Erhalt von **Empfehlungsschreiben** erleichtert. Auf diese Weise hat die Plattform einen bedeutenden Einfluss auf die Eingliederung und Unterstützung zukünftiger Ärzte gehabt.

Dr. Betelehem M. Asnake wiederum ist eine internationale Schlüsselfigur bei der Überbrückung von **Bildungslücken** auf dem Gebiet der **Anästhesie**. So hat sie den **SAFE-Kurs** in **Tansania** geleitet und dabei **sichere Anästhesie in abgelegenen Gebieten** vermittelt. Sie war auch Mitleiterin von **COVID-19-Reaktionsteams** und hat mit der **Weltgesellschaft für Anästhesie** an der Entwicklung internationaler Standards für die **Anästhesie-Nachsorge** mitgearbeitet. Darüber hinaus hat ihre Rolle als Gutachterin für das **COVID-19-Repository** für **äthiopisches Gesundheitspersonal** ihr Engagement für die globale Verbesserung der **medizinischen Ausbildung** in ressourcenarmen Gebieten deutlich gemacht.



## Dr. Asnake, Betelehem M.

---

- Direktorin für globale Gesundheitsinitiativen am UCLA Health, Südkalifornien, USA
- Allgemeinärztin am UCLA Health
- Allgemeinärztin an den Kaiser Permanente Medical Centers in Oakland und Richmond
- Gründerin von MuluMentor
- Allgemeinärztin am Zuckerberg General Hospital & Trauma Center
- Global Health Equity Fellow am Zuckerberg General Hospital & Trauma Center
- Facharztausbildung in Anästhesiologie, Universität von Kalifornien
- Promotion in Medizin an der Universität von Virginia
- Masterstudiengang in Pharmakologie und Toxikologie an der Universität von Virginia
- Hochschulabschluss in Französisch an der Universität von Kalifornien



*Dank TECH werden Sie mit den besten Fachleuten der Welt lernen können"*

## Leitung



### Dr. Muedra Navarro, Vicente

- ♦ Facharzt und Leiter der Abteilung für Anästhesie, Wiederbelebung und Schmerztherapien
- ♦ Leitung der Anästhesieabteilung des Allgemeinen Universitätskrankenhauses von Valencia
- ♦ Vizepräsident der Sektion für Anästhesiologie und kritische Pflege in der Herzchirurgie der Valencianischen Gemeinschaft
- ♦ Hauptforscher in der konsolidierten Forschungsgruppe, die von öffentlichen Einrichtungen wie dem Gesundheitsinstitut Carlos III, dem Gesundheitsministerium, der Stiftung zur Förderung der Gesundheit und der biomedizinischen Forschung der Autonomen Gemeinschaft von Valencia und dem Gesundheitsministerium der Region finanziert wird
- ♦ Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Rahmen des Prometeo-Programms für Exzellenzforschungsgruppen des Ministeriums für Bildung und Wissenschaft der Regionalregierung von Valencia
- ♦ Professor und Doktorand für Anästhesiologie an der Universität von Valencia
- ♦ Professor der Abteilung für Biomedizinische Wissenschaften an der Medizinischen Fakultät der Universität CEU Cardenal Herrera
- ♦ Leiter von Dissertationen und Masterstudiengängen
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Valencia
- ♦ Facharztausbildung in Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie am Polytechnischen Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Universitätsexperte für das integrale Management der Atemwege an der Katholischen Universität von Valencia
- ♦ Mitglied von: Kommissionen zur Verbesserung des Gesundheitswesens am Universitätskrankenhaus La Ribera, Forscher des Doktorandenprogramms in translationaler Medizin in der Forschungslinie, Multidisziplinäre Intervention in Prävention und klinischer Therapie der Internationalen Doktorandenschule CEINDO, Spanische Gesellschaft für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie, Spanische Gesellschaft für multimodale Rehabilitation

## Professoren

### Dr. Reina Perticone, Miguel Angel

- ♦ Facharzt für Anästhesiologie und Reanimation
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie am Universitätskrankenhaus HM Torrelodones
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie am Universitätskrankenhaus HM Montepíncipe
- ♦ Lehrbeauftragter der Abteilung für Anästhesiologie an der Universität von Florida, USA
- ♦ Professor an der medizinischen Fakultät der Universität CEU San Pablo
- ♦ SEMDOR 2021-Auszeichnung

### Dr. Carmona García, Paula

- ♦ Fachärztin für kardiotorakale Anästhesie und Wiederbelebung
- ♦ Oberärztin in der kardiotorakalen Anästhesiologie, Polytechnisches Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Fellowship in kardiovaskulärer Anästhesie und transösophagealer Echokardiographie. Universitätskrankenhaus St. Michael's, Toronto, Kanada
- ♦ Gutachterin EAE/EACTA (European Association of Echocardiography and the European Association of Cardiothoracic Anaesthesiologists) für die Bewertung und Akkreditierung in der transösophagealen Echokardiographie
- ♦ Dozentin und Referentin bei Kursen und Kongressen zur perioperativen Echokardiographie und Intensivmedizin
- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie, Polytechnisches Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Promotion in Medizin an der UM
- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie und Reanimation, Allgemeines Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón, Madrid

### Dr. Llobell Sala, Francisca

- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie
- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie in mehreren renommierten Krankenhäusern und Zentren
- ♦ Geschäftsführerin und Direktorin des CEDIVA-Ausbildungszentrums für das Management schwieriger Atemwege, HD
- ♦ Ausbilderin von externen Assistenzärzten für Anästhesie und Intensivmedizin, Krankenhäuser der Autonomen Region Valencia
- ♦ Mitverfasserin des Weißbuchs über das Fachgebiet der Anästhesiologie
- ♦ Mitverfasserin des offiziellen Fortbildungsprogramms für Anästhesisten Offizielles Fortbildungsprogramm für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie
- ♦ Koordinatorin der Projektentwicklung: Tutorenbuch, SEDAR-Lehrsektion
- ♦ Promotion in Medizin und Chirurgie an der UM
- ♦ Hochschulabschluss mit Diplomprüfung, Medizin und Chirurgie, Universität von Valencia
- ♦ Masterstudiengang in Medizinische Leitung und Klinisches Management, Gesundheitsinstitut Carlos III, Schule für Gesundheit, Madrid
- ♦ Management der Atemwege, MSD-Studien für Gesundheitsfachkräfte
- ♦ Mitglied der SEDAR-Lehrsektion

### Dr. Fernández Cruz, Jesús

- ♦ Facharzt für Anästhesiologie und Reanimation
- ♦ Anästhesist am Universitätskrankenhaus La Ribera
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie und Wiederbelebung
- ♦ Medizinischer Experte für Schmerztherapie

**Dr. González González, Antonio Manuel**

- ♦ Leiter der Abteilung für Anästhesiologie, Universitätskrankenhaus Marques de Valdecilla
- ♦ Oberarzt für Anästhesie in der Einheit für Anästhesie bei Müttern und Kindern, Universitätskrankenhaus Marques de Valdecilla
- ♦ Schriftführer der SEDAR-Sektion Pädiatrische Anästhesie
- ♦ Koordinator des SEDAR-Netzwerks für fortgeschrittene medizinische Simulationszentren
- ♦ Web Editor der Spanischen Gesellschaft für Anästhesiologie
- ♦ Unternehmensberatung des Weiterbildungsausschusses, Kantabrischer Gesundheitsdienst
- ♦ Ausbilder für CESAR-Simulation, Asturisch-Kantabrische Gesellschaft für Anästhesiologie
- ♦ Universitätsdozent für Aufbaustudien
- ♦ Sektion Lehre der Spanischen Gesellschaft für Anästhesiologie
- ♦ Tutor für Assistenzärzte in der Anästhesiologie, Universitätskrankenhaus Valdecilla
- ♦ Fellow Research, National Institutes of Health
- ♦ Fellow Research, Johns Hopkins Hospital
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie und Reanimation, Universitätskrankenhaus Valdecilla
- ♦ Promotion in Medizin, Pharmakologie, Universität von Kantabrien
- ♦ Hochschulabschluss Medizin und Chirurgie, Universität von Kantabrien
- ♦ Mitglied von: Spanische Gesellschaft für Pharmakologie, Spanische Gesellschaft für Neurowissenschaften, Amerikanische Gesellschaft für Neurowissenschaften, Spanische Gesellschaft für Anästhesiologie

**Dr. Tomas, Francisco**

- ♦ Arzt in der Abteilung für Anästhesiologie am Polytechnischen Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin

**Dr. Pérez Carbonell, Ana**

- ♦ Leitung der Abteilung für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Allgemeinen Universitätskrankenhaus von Elche
- ♦ Oberärztin der Abteilung für Anästhesiologie und Wiederbelebung der valencianischen Gesundheitsbehörde
- ♦ Oberärztin der Abteilung für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Allgemeinen Universitätskrankenhaus von Alicante
- ♦ Tutorin des Masterstudiengangs in klinischer Medizinforschung an der Universität von Alicante
- ♦ Promotion in Medizin und Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie an der Universität Miguel Hernández
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Alicante

**Dr. Vicente Guillén, Rosario**

- ♦ Fachärztin in der Abteilung für Anästhesie und Wiederbelebung am Polytechnischen Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia
- ♦ Außerordentliche Professorin in der Abteilung für Chirurgie an der Universität von Valencia
- ♦ Klinische Mitarbeiterin am Forschungsinstitut für Gesundheit La Fe
- ♦ Stellvertretende Vorsitzende der SEDAR-Sektion Herz-, Gefäß- und Thoraxanästhesie

**Dr. Reina De La Torre, Francisco**

- ♦ Experte für menschliche Anatomie und Embryologie
- ♦ Universitätsdozent für medizinische Studien
- ♦ Promotion an der Autonomen Universität von Barcelona
- ♦ Autor zahlreicher wissenschaftlicher Publikationen

**Dr. Domingo Triadó, Vicente**

- ♦ Leiter der Abteilung für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie, Krankenhaus Lluís Alcanyis
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie, Krankenhaus Atenea
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie, Krankenhaus San Francisco de Borja
- ♦ Oberarzt, Schmerzabteilung, Krankenhaus Lluís Alcanyís
- ♦ Dozent an den Fakultäten für Medizin und Podologie der Katholischen Universität von Valencia San Vicente Mártir
- ♦ Studienleiter bei klinischen Studien der Phasen II und III zur Erforschung neuer Medikamente für die Schmerzbehandlung
- ♦ Promotion in Medizin (M.D., PhD), Universität von Valencia
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie und Wiederbelebung in der Anästhesieabteilung des Krankenhauses Germans Trias i Pujol
- ♦ Masterstudiengang in Forschungsmethodik: Design und Statistik in den Gesundheitswissenschaften, Autonome Universität von Barcelona
- ♦ Europäischer Universitätskurs in Anästhesiologie und Intensivpflege, Europäische Akademie für Anästhesiologie und Intensivpflege

- ♦ Spezialisierung auf Krankenhausmanagement und -organisation, Polytechnische Universität von Valencia
- ♦ Spezialisierung auf klinisches Management. Polytechnische Universität von Valencia
- ♦ Mitglied von: Sedar, Spanische Gesellschaft für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerzbehandlung, Valdolor, Valencianische Schmerzgesellschaft, European Society of Anaesthesia (ESA), European Society of Regional Anaesthesia (ESRA), Spanische Schmerzgesellschaft (SED) und International Association for The Study of Pain (IASP)

**Dr. Catalá Ripoll, José Vicente**

- ♦ Facharzt für Anästhesie und Wiederbelebung
- ♦ Anästhesie, Wiederbelebung und Schmerztherapie der GAIAB
- ♦ Facharzt für Anästhesie und Wiederbelebung im Krankenhaus San Francesc de Borja
- ♦ Autor von AnestesiaR, einer medizinischen Fachzeitschrift und anderen wissenschaftlichen Einrichtungen
- ♦ Facharzt für Anästhesie und Wiederbelebung, Krankenhaus Intermutual in Levante
- ♦ Facharzt für Anästhesie und Wiederbelebung, Konsortium HGUV
- ♦ Facharzt Ausbildung in Anästhesie, HGUA
- ♦ Promotion in Medizin, Universität von Castilla La Mancha

**Dr. Belltall Olmos, Amparo**

- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie und Wiederbelebung, Polytechnisches Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Forschungsassistentin, Abteilung für Anästhesiologie und Wiederbelebung, Polytechnisches Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Autorin in der elektronischen Anästhesiezeitschrift AnestesiaR (ReAR)

### **Dr. López García, Andrés**

- ♦ Leiter der Abteilung für Anästhesie und Wiederbelebung der HM Krankenhäuser
- ♦ Leiter in Abteilungen für Anästhesie und Wiederbelebung in verschiedenen HM Krankenhäusern
- ♦ Anästhesist in verschiedenen HM Krankenhäusern
- ♦ Autor des Buches Anästhesie und Kinder
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie und Reanimation

### **Dr. Prats Galino, Alberto**

- ♦ Akkreditierter Forscher in klinischer Neurophysiologie
- ♦ Akkreditierter Forscher (R3A-UB), Forschungsgruppe für klinische Neurophysiologie, klinische und experimentelle Neurowissenschaften des Biomedizinischen Forschungsinstituts August Pi i Sunyer (IDIBAPS)
- ♦ Forscher im Labor für chirurgische Neuroanatomie, Abteilung für menschliche Anatomie und Embryologie, Fakultät für Medizin und Gesundheitswissenschaften der Universität von Barcelona
- ♦ Direktor der Abteilung für morphologische Wissenschaften an der Universität von Barcelona
- ♦ Direktor des Körperspendendienstes und des Sezierraums des klinischen Campus August Pi i Sunyer an der Universität von Barcelona
- ♦ Professor an der Universität von Barcelona
- ♦ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität von Barcelona
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Barcelona
- ♦ Mitglied von: Prüfungskommission für die nationale Akkreditierung für den Zugang zu universitären Lehreinrichtungen im Bereich der Gesundheitswissenschaften, ernannt durch die ANECA-Vereinbarung

### **Dr. Carrera Burgaya, Anna**

- ♦ Promotion in Medizin mit Spezialisierung auf menschliche Anatomie und Embryologie
- ♦ Bereichsspezialistin des Dienstes für menschliche Anatomie - Forschungsgruppe NEOMA
- ♦ Betreuerin der Dissertation im Rahmen des Doktoratsstudiums der Medizin an der Universität von Barcelona
- ♦ Dozentin für menschliche Anatomie und Embryologie, UG
- ♦ Autorin von 2 Büchern, 2 Sammelwerken und 7 Artikeln in indizierten Zeitschriften
- ♦ Promotion in Medizin an der UB

### **Dr. Ortega Romero, Alejandro**

- ♦ Leiter der Schmerzabteilung des Asepeyo-Krankenhauses
- ♦ Facharzt in der Abteilung für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie des Krankenhauses Asepeyo, Coslada, Madrid
- ♦ Facharzt für Anästhesie für die Schmerzbehandlung von Pathologien des Bewegungsapparats im Medizinischen Zentrum D-Médical
- ♦ Mitherausgeber der Spanischen Zeitschrift für Schmerzen
- ♦ Gutachter für die nationalen Schmerzzeitschriften SED und Anästhesie SEDAR sowie für internationale Fachzeitschriften wie das European Spine Journal (ESJO)
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerzbehandlung am Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Autonomen Universität von Madrid
- ♦ Mitglied von: Chirurgisches Team der Gruppe ACAL Salud am Universitätskrankenhaus Nuestra Señora del Rosario, Madrid, Europäischer Rat als Vertreter Spaniens in der Europäischen Gesellschaft für Regionalanästhesie und Schmerztherapie (ESRA), ESRA-Vorstand in Spanien, SAR in Madrid

**Dr. Valdés Vilches, Luis**

- ♦ Leiter der Anästhesieabteilung des Krankenhauses Costa del Sol
- ♦ Ehemaliger Generalsekretär der Europäischen Gesellschaft für Anästhesie
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Malaga
- ♦ Generalsekretär der Europäischen Gesellschaft für Anästhesie
- ♦ Referent bei verschiedenen wissenschaftlichen Kongressen und Seminaren als Spezialist für Anästhesiologie

**Dr. Bermejo Marín, Ara**

- ♦ Fachärztin für Neurologie und Physikalische Medizin und Rehabilitation
- ♦ Oberärztin in der Schmerzabteilung des Universitätskrankenhauses La Fe, Valencia
- ♦ Fachärztin für Physikalische Medizin und Rehabilitation, Polytechnisches Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Fachärztin für Neurologie, Polytechnisches Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Sevilla

**Dr. Martínez Romerosa, Beatriz**

- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie am Universitätskrankenhaus von A Coruña
- ♦ Spezialistin für Fortschritte in der Anästhesiologie
- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie am Krankenhaus von Medina del Campo
- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie im Universitätskrankenhaus von Valladolid
- ♦ Oberärztin am Krankenhaus Virgen de La Salud

**Dr. Del Olmo Rodríguez, Concepción**

- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie
- ♦ Leiterin der Abteilung für Anästhesie im Krankenhaus Asepeyo Coslada
- ♦ Ärztin im Universitätskrankenhaus von Getafe
- ♦ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität von Navarra

**Dr. Vicente Montaña, Ana María**

- ♦ Fachärztin in der Abteilung für Anästhesie, Universitätskrankenhaus Montepríncipe
- ♦ Expertin für organische und funktionelle Anatomie am Nationalen Zentrum für Elektronenmikroskopie
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin

**Dr. Monsalve Dolz, Vicente**

- ♦ Facharzt für klinische Psychologie
- ♦ Spezialist in der multidisziplinären Abteilung für Schmerzbehandlung am Allgemeinen Universitätskrankenhaus von Valencia
- ♦ Spezialist für klinische Psychologie am Allgemeinen Universitätskrankenhaus von Valencia
- ♦ Außerordentlicher Professor in der Abteilung für Persönlichkeit, Bewertung und psychologische Behandlungen an der Universität von Valencia
- ♦ Autor in Fachportalen für Psychiatrie
- ♦ Forscher bei der Forschungsstiftung des Allgemeinen Universitätskrankenhauses von Valencia

**Dr. Ruiz, Carlos Yarnoz**

- ♦ Leiter der Anästhesie im Krankenhaus von Bidasoa in Osakidetza
- ♦ Oberarzt am Universitätskrankenhaus von Donostia
- ♦ Oberarzt am Krankenhaus von Bidasoa in Osakidetza
- ♦ Oberarzt im Gesundheitszentrum Virgen del Pilar
- ♦ Arzt in der Privatmedizin am Universitätskrankenhaus Donostia
- ♦ Oberarzt in der Facharztausbildung für Anästhesie am Universitätskrankenhaus Donostia
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Navarra

#### **Dr. Giménez Jiménez, Inmaculada**

- ♦ Ärztin in der Abteilung für Anästhesie und Wiederbelebung am Polytechnischen Universitätskrankenhaus von La Fe
- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie und Wiederbelebung
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin

#### **Dr. Errando Oyonarte, Carlos Luis**

- ♦ Internationaler Berater für Gesundheitssysteme mit Erfahrung in Anästhesiologie und Wiederbelebung
- ♦ Leiter des Anästhesie- und Wiederbelebungsdienstes des Krankenhauses von Can Mises im Gesundheitsbereich von Ibiza und Formentera
- ♦ Berater für nationale und internationale Gesundheitssysteme: Health Research Board, Irland, Gesundheitsdienst der Kanarischen Inseln, National Institute of Academic Anaesthesia United Kingdom, SEDAR, Ministerium für Gesundheit, Soziales und Gleichstellung, Spanien
- ♦ Direktor des chirurgischen Bereichs, Allgemeines Krankenhaus von Valencia
- ♦ Oberarzt der Abteilung für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie im Allgemeinen Krankenhaus von Valencia
- ♦ Direktor der spanischen Zeitschrift für Anästhesiologie und Wiederbelebung
- ♦ Professor für Physiologie an der medizinischen Fakultät der UCV
- ♦ Leiter mehrerer Doktorarbeiten und universitärer Masterstudiengänge
- ♦ Promotion in Medizin und Chirurgie
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie und Reanimation
- ♦ Masterstudiengang in Patientensicherheit und Gesundheitsrisikomanagement, ISDE und Stiftung des Medizinischen Berufskollegs von Madrid
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie

#### **Dr. Monzó, Enrique**

- ♦ Leitender Mitarbeiter in der Anästhesiologie am Krankenhaus HM Montepíncipe
- ♦ Leiter der Anästhesiologie, FREMAP
- ♦ Spezialist für Schmerztherapie und Anästhesiologie
- ♦ Forscher auf dem Gebiet der fortgeschrittenen Anästhesietechniken und des Einsatzes von Ultraschall zur Steuerung komplexer Verfahren bei chirurgischen Patienten
- ♦ Promotion „Cum Laude“, Autonome Universität von Madrid
- ♦ Hochschulabschluss, Universität Complutense von Madrid
- ♦ Facharztausbildung in Anästhesiologie

#### **Dr. Cruz Andreotti, Esperanza**

- ♦ Promotion in Medizin, Fachärztin für Anästhesiologie
- ♦ Fachärztin in der Abteilung für Anästhesiologie und Wiederbelebung des regionalen Universitätskrankenhauses Carlos Haya
- ♦ Forscherin über die Wirkung von Propofol und seine Verwendung bei chirurgischen Patienten
- ♦ Forscherin zu Stickstoffmonoxid unter In-vitro-Bedingungen und bei chirurgischen Patienten
- ♦ Promotion in Medizin an der UM

#### **Dr. Ortigosa Solórzano, Esperanza**

- ♦ Fachärztin in der Schmerzabteilung der Anästhesieabteilung des Universitätskrankenhauses von Getafe
- ♦ Chefredakteurin der spanischen multidisziplinären Zeitschrift für Schmerz
- ♦ Chefredakteurin der Zeitschrift Revista Arydol, einer viermonatlichen Publikation der spanischen Vereinigung für Regionalanästhesie und chronische Schmerzen
- ♦ Mitglied von: Spanische Multidisziplinäre Schmerzgesellschaft, Spanische Gesellschaft für Regionalanästhesie und chronische Schmerzen, Europäische Gesellschaft für Regionalanästhesie und Schmerztherapie

**Dr. Domenech Pascual, Estrella**

- ♦ Expertin für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie
- ♦ Fachärztin in der Abteilung für Anästhesie, Wiederbelebung und Schmerztherapie, Polytechnisches Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Oberärztin, Abteilung für Anästhesie, Wiederbelebung und Schmerztherapie, Krankenhaus San Francesc de Borja
- ♦ Assistenzärztin, Anästhesie, Wiederbelebung und Schmerztherapie, Universitätskrankenhaus von Valencia
- ♦ Fachärztin für Klinische Analyse, Allgemeines Krankenhaus von Valencia
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie, Fakultät für Medizin, Universität von Valencia

**Dr. Palacio Abizanda, Francisco Javier**

- ♦ Facharzt für Anästhesiologie und Reanimation
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Allgemeinen Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Universitätskrankenhaus HM Montepíncipe
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Universitätskrankenhaus HM Torrelodones
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Universitätskrankenhaus HM Sanchinarro
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Universitätskrankenhaus La Paz
- ♦ Promotion in Medizin an der Autonomen Universität von Madrid

**Dr. Yerga Pozo, Guadalupe**

- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie und Wiederbelebung
- ♦ Fachärztin für pädiatrische und geburtshilfliche Anästhesiologie
- ♦ Wissenschaftliche Forscherin, spezialisiert auf das Management von Blutungen und die Anwendung von Anästhesie bei der Geburt
- ♦ Spanischen Gesellschaft für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie (SEDAR)

**Dr. Zarragoikoetxea Jáuregui, Iratxe**

- ♦ Fachärztin in der Abteilung für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie am Polytechnischen Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia
- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie (SEDAR)

**Dr. Castro Parga, Luis Elías**

- ♦ Anästhesist in der Abteilung für Anästhesie und Intensivpflege der pädiatrischen Schmerzeinheit des Kinderkrankenhauses La Paz
- ♦ Anästhesist am Universitätskrankenhaus HM Sanchinarro
- ♦ Leiter einer Intensivstation für Erwachsene, die in den Operationssälen des Universitätskrankenhauses La Paz eingerichtet wurde
- ♦ Mitautor des Buches *Transfunktionale Medizin*
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin

### Dr. De Andrés Ibáñez, José Antonio

- ♦ Leiter der Abteilung für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerzbehandlung am Allgemeinen Universitätskrankenhaus von Valencia
- ♦ Leiter der Schmerzabteilung des Krankenhauses Vithas Valencia 9 de Octubre
- ♦ Leiter der Schmerzabteilung des Krankenhauses Vithas Valencia Consuelo
- ♦ Vorsitzender der institutionellen klinischen Kommission für die Betreuung und Überwachung von kritischen Patienten
- ♦ Ehrenamtlicher Berater der Krankenhäuser: St. George's University Hospitals, James Cook University Hospital, South Tees Hospitals und Guy's and St. Thomas' NHS Foundation Trust, Großbritannien
- ♦ Senior Lecturer für Anästhesiologie in der Abteilung für Chirurgie, Medizinische Fakultät, Universität von Valencia
- ♦ Promotion in Medizin an der Universität von Valencia
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Valencia
- ♦ Facharztausbildung in Anästhesiologie und Wiederbelebung an der Universität von Valencia
- ♦ Fellowship der Abteilung für regionale Schmerztherapie am Royal Infirmary Krankenhaus in Abingdon, Oxford, England
- ♦ Fellowship an TECH University Health Sciences, Lubbock, USA
- ♦ Weiterbildung in Schmerztherapietechniken am Semmes Murphey Neurologic & Spine Institute am Baptist Hospital Medical Center, Memphis, Tennessee, USA
- ♦ Spezifische Ausbildung in Radiofrequenz-Schmerzbehandlungstechniken und in der Abteilung für regionale Schmerztherapie, Maaslandziekenhuis, Holland
- ♦ Fellow in Interventional Pain Practice (FIPP), verliehen vom Examination Board des World Institute of Pain, Ungarn
- ♦ Europäisches Diplom in Regionalanästhesie und Akutschmerztherapie (EDRA), ausgestellt

von der Prüfungskommission der Europäischen Gesellschaft für Regionalanästhesie und Schmerztherapie

- ♦ Europäisches Diplom in Schmerzmedizin (EDPM), ausgestellt von der Prüfungskommission der Europäischen Gesellschaft für Regionalanästhesie und Schmerztherapie
- ♦ Mitglied von: International Association for the Study of Pain (IASP), American Society of Regional Anesthesia and Pain Medicine (ASRA), Spanische Sektion der International Association for the Study of Pain (IASP), Spanische Schmerzgesellschaft (SED), International Neuromodulation Society (INS), American Academy of Pain Medicine (AAPM) und World Institute of Pain (WIP)

### Dr. López Álvarez, Servando

- ♦ Präsident der Galicischen Gesellschaft für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerz
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerzbehandlung am Universitätskrankenhaus von A Coruña
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie am Krankenhaus Abente y Lago
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie im Krankenhaus Medina del Campo, Valladolid, Spanien
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie im Universitätskrankenhaus von Valladolid
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie am Krankenhaus Virgen de La Salud, Toledo, Spanien
- ♦ Masterstudiengang in Physiopathologie und Schmerzbehandlung an der Autonomen Universität von Barcelona

**Dr. Llopis Calatayud, Jose Emilio**

- ♦ Leiter der Schmerzabteilung im Universitätskrankenhaus La Ribera
- ♦ Leiter des Anästhesie- und Wiederbelebungsdienstes im Universitätskrankenhaus La Ribera
- ♦ Koordinator der chirurgischen Abteilung im Universitätskrankenhaus La Ribera
- ♦ Direktor des Lehrstuhls für Schmerzforschung an der Katholischen Universität von Valencia
- ♦ Oberarzt für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Polytechnischen Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Oberarzt für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Universitätskrankenhaus von Valencia
- ♦ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia
- ♦ Facharztausbildung in Anästhesie und Wiederbelebung an der Universität von Valencia
- ♦ Masterstudiengang in Management im Gesundheitswesen von Arthur Andersen im Rahmen des Programms für leitende Angestellte in Einrichtungen des Gesundheitswesens
- ♦ Masterstudiengang in Schmerzforschung und spezialisiertem Schmerzmanagement
- ♦ Masterstudiengang in Medizin- und Klinikmanagement

**Dr. Muñoz Rodes, José Luis**

- ♦ Facharzt für Anästhesiologie und Allgemeinchirurgie
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Universitätskrankenhaus von Elche
- ♦ Redner bei zahlreichen nationalen Konferenzen und Kongressen
- ♦ Fachlehrer in verschiedenen Bildungseinrichtungen

**Dr. Llau Pitarch, Juan Vicente**

- ♦ Leiter der Abteilung für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie am Universitätskrankenhaus Doctor Peset, Valencia
- ♦ Sektionsleiter der Abteilung für Anästhesiologie und Wiederbelebung im Klinischen Universitätskrankenhaus von Valencia
- ♦ Facharzt in der Abteilung für postoperative Anästhesiologie und Intensivmedizin am Universitätskrankenhaus Doctor Peset
- ♦ Außerordentlicher Professor für Anästhesiologie und Wiederbelebung in der Abteilung für Chirurgie an der Universität von Valencia
- ♦ Mitherausgeber der spanischen Zeitschrift für Anästhesiologie und Wiederbelebung (REDAR)
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Polytechnischen Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Valencia
- ♦ Facharztausbildung mit Spezialisierung auf Anästhesiologie am Polytechnischen Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Mitglied von: Spanische Gesellschaft für Thrombose und Hämostase, Ausschuss für Hämostase und Transfusionsmedizin der Europäischen Gesellschaft für Anästhesiologie, TASK Force der European Society of Anaesthesia (ESAIC), Prüfungsausschuss für das Europäische Diplom in Anästhesiologie und Sektion für Hämostase und Transfusionsmedizin der SEDAR

**Dr. Miralles Sancho, Jaime**

- ♦ Facharzt für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Universitätskrankenhaus von Elche
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie und Reanimation
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie

### **Dr. Canós Verdecho, María Ángeles**

- ♦ Leitung der interdisziplinären Schmerzbehandlungseinheit, Polytechnisches Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Koordinatorin der interdisziplinären Schmerzbehandlungseinheit, Krankenhaus La Salud
- ♦ Best In Class Award für die beste Schmerzabteilung ausgezeichnet
- ♦ Spezialistin für chronische Schmerz, Teclor Médica
- ♦ Autorin des Buches „Fordern Sie Ihren Schmerz heraus: ein Leitfaden zur Vorbeugung und Behandlung von chronischen Schmerzen“
- ♦ Dozentin für Lehrseminare für Grund- und Aufbaustudiengänge in Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie am Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Dozentin in Fernkursen, die von der Spanischen Schmerzgesellschaft organisiert werden: Aktuelles zum Thema Schmerz von der Spanischen Schmerzgesellschaft
- ♦ Leiterin der praktischen Kurse in Aktualisierung in Neurostimulation, Polytechnisches Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Leiterin der Konferenz über Schmerzen und Primärversorgung am Polytechnischen Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Masterstudiengang in Schmerzbehandlung Europäische Universität Miguel de Cervantes
- ♦ Masterstudiengang in Gesundheitsmanagement, Katholische Universität von Valencia
- ♦ Masterstudiengang Verwaltung und Management des Gesundheitswesens, Universität von Valencia
- ♦ Mitglied von: Spanische Schmerzgesellschaft, Beratender Ausschuss für neurochirurgische Implantate der Generaldirektion für Pharmazie und Gesundheitsprodukte der Valencianischen Gemeinschaft

### **Dr. Pérez, Amparo**

- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Polytechnischen Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie und Reanimation
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin

### **Dr. Pajares Moncho, María Azucena**

- ♦ Abteilungsleiterin und Koordinatorin für Anästhesie und kardiotorakale Wiederbelebung und Kreislaufunterstützung am Polytechnischen Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Leiterin der Forschungsgruppe am Institut für Gesundheitsforschung La Fe
- ♦ Koordinatorin der Abteilung für Anästhesie und kritische Herz-Thorax- und Kreislaufversorgung des regionalen Gesundheitsministeriums
- ♦ Leiterin der Abteilung für kardiale Anästhesie und Sektionsleiter im regionalen Gesundheitsministerium
- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie, Herz- und Intensivmedizin am Polytechnischen Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia
- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie

### **Dr. López Gómez, María Amparo**

- ♦ Fachärztin für Anästhesie, Reanimation und Schmerztherapie, Polytechnisches Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Fachärztin für Anästhesie, Reanimation und Schmerztherapie, Tagesklinik Quirónsalud
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Salamanca
- ♦ Promotion Cum Laude in Medizin an der Universität von Salamanca
- ♦ Masterstudiengang in der Behandlung chronischer Schmerzen an der Universität von Salamanca
- ♦ Masterstudiengang Regionalanästhesie und ultraschallgestützte Analgesie an der Universität von Salamanca

**Dr. Mercader Alarcón, María**

- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie und Reanimation
- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Universitätskrankenhaus von Elche
- ♦ Facharztausbildung in Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie am Universitätskrankenhaus von Elche
- ♦ Rotation in Anästhesie in der Kinderchirurgie im Universitätskrankenhaus von Alicante
- ♦ Rotation in Anästhesie in der Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie im Universitätskrankenhaus von San Juan de Alicante
- ♦ Rotation im Bereich Ultraschall bei kritischen Patienten im Krankenhaus Quirónsalud Palmaplanas
- ♦ Rotation in Anästhesiologie und Wiederbelebung in der Thoraxchirurgie im Allgemeinen Universitätskrankenhaus von Valencia
- ♦ Rotation in der Intensivstation des Allgemeinen Universitätskrankenhauses von Valencia
- ♦ Rotation in lokoregionaler Anästhesie im Krankenhaus Malvarrosa
- ♦ Rotation in Anästhesie und Wiederbelebung in der Herzchirurgie am Allgemeinen Universitätskrankenhaus von Valencia
- ♦ Rotation in der postoperativen Intensivstation des Universitätskrankenhauses von Alicante
- ♦ Promotion in Medizin an der Universität Jaume I
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität Miguel Hernández von Elche
- ♦ Masterstudiengang in Infektionskrankheiten des kritisch kranken Patienten in Medizin an der Universität von Valencia
- ♦ Europäisches Diplom in Anästhesiologie und Intensivpflege (EDAIC), Anästhesiologie und Wiederbelebung der Europäischen Gesellschaft für Anästhesiologie

**Dr. Saiz-Sapena, Nieves**

- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie
- ♦ Anästhesistin am Allgemeinen Universitätskrankenhaus von Valencia
- ♦ Fachärztin für Anästhesie im Krankenhaus Vithas Valencia 9 de Octubre
- ♦ Verfasserin zahlreicher Veröffentlichungen, darunter das Buch *Kunst und Herausforderungen bei der Behandlung von ischämischen Schäden*
- ♦ Promotion in Philosophie
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin

**Dr. López Viñals, Marta**

- ♦ Fachärztin für pädiatrische Anästhesiologie
- ♦ Fachärztin für Anästhesie und Wiederbelebung am Krankenhaus von Barcelona
- ♦ Fachärztin für pädiatrische Anästhesiologie, Sedierung und Wiederbelebung am Krankenhaus San Juan de Dios, Barcelona
- ♦ Facharztausbildung in Anästhesiologie und Wiederbelebung am Universitätskrankenhaus MútuaTerrassa
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Barcelona

**Dr. García Claudio, Natalia**

- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie und Wiederbelebung
- ♦ Oberärztin am Polytechnischen Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia
- ♦ Forscherin auf dem Gebiet der tiefen Hirnstimulationstechniken bei Parkinson-Operationen

#### **Dr. Carbonell Gutiérrez, Nuria**

- ♦ Fachärztin für kardiale Anästhesiologie
- ♦ Anästhesistin, DARYD Universitätskrankenhaus Dexeus, Gruppe Quirónsalud
- ♦ Online-Masterstudiengang in Klinisches, medizinisches und Gesundheitsmanagement, UCH
- ♦ Masterstudiengang in fortgeschrittenen medizinischen Fertigkeiten: Akute und perioperative kardiale Intensivpflege, kardiale Anästhesiologie
- ♦ Masterstudiengang in Klinischer Forschung in der umfassenden Versorgung von kritisch Kranken und Notfällen
- ♦ Hochschulabschluss, Medizin und Chirurgie, Autonome Universität von Barcelona

#### **Dr. Cuesta Montero, Pablo**

- ♦ Facharzt für Anästhesiologie und Reanimation
- ♦ Facharzt für Anästhesie und Wiederbelebung, Universitätskrankenhaus von Albacete (CHUA)
- ♦ Forscher auf dem Gebiet der diagnostischen und therapeutischen Techniken für Patienten der Intensivmedizin
- ♦ Autor der Fachzeitschrift AnestesiaR
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Rehabilitation und Physikalische Medizin

#### **Dr. Sanabria Carretero, Pascual**

- ♦ Facharzt für pädiatrische Anästhesiologie
- ♦ Leitung der pädiatrischen Anästhesie am Krankenhaus Quirónsalud Sur und am Krankenhaus Quirónsalud San José
- ♦ Oberarzt in der Abteilung für Anästhesie und kritische und chirurgische Pflege im Kinderkrankenhaus La Paz
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerzbehandlung am Universitätskrankenhaus La Paz
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Salamanca

#### **Dr. Fenollosa Vázquez, Pedro**

- ♦ Interimistischer medizinischer Leiter der Schmerzabteilung, Polytechnisches Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Oberarzt (FEA), Schmerztherapie-Einheit, Polytechnisches Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Arzt für Schmerztherapie, Krankenhaus Vithas Valencia
- ♦ Spezialist für Schmerzbehandlung, Krankenhaus Rey Don Jaime
- ♦ Mitautor der klinischen Studie zur intrathekalen Infusion von Baclofen bei Spastizität, die zur Zulassung dieser Behandlung durch das Ministerium führte
- ♦ Dozent für den Masterstudiengang Schmerz bei der Spanischen Schmerzgesellschaft
- ♦ Mitarbeiter bei der Ausbildung von Fachärzten für Anästhesie, Rehabilitation und Familienmedizin in der Schmerzbehandlung
- ♦ Vorlesungen und praktische Kurse mit kontinuierlichem Unterricht zur Schmerzbehandlung für verschiedene Fachgebiete
- ♦ Autor und Herausgeber von Büchern, Buchkapiteln und wissenschaftlichen Publikationen
- ♦ Studienleiter von 2 FuE-Projekten
- ♦ Eingeladener Redner bei internationalen Kongressen
- ♦ Leiter von Doktorarbeiten über chronische Schmerzen
- ♦ Zweimal Best In Class Award für die beste Schmerzlinik in Spanien
- ♦ Promotion in Medizin mit Auszeichnung „cum laude“, Universität von Valencia
- ♦ Facharztausbildung in Rehabilitation und Physikalische Medizin, Polytechnisches Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der UV
- ♦ Mitglied von: Valencianische Schmerzgesellschaft, Erlauchtes Kollegium der Ärzte von Valencia, Spanische Gesellschaft für Rehabilitation und Physikalische Medizin, Spanische Schmerzgesellschaft  
Redaktionsausschuss des Journals der Spanischen Schmerzgesellschaft, seit der ersten Ausgabe bis heute, Valencianische Gesellschaft für Rehabilitation und Physikalische Medizin, Redaktionsausschuss der Zeitschrift Schmerz, Forschung, Klinik und Therapeutik

**Dr. Pons, Vicente Manuel**

- ♦ Facharzt für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie
- ♦ Facharzt in der Abteilung für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Universitätskrankenhaus von A Coruña
- ♦ Anästhesist im Krankenhaus Quirónsalud A Coruña
- ♦ Oberarzt in der Abteilung für Anästhesiologie und Wiederbelebung des galicischen Gesundheitsdienstes
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Medizinischen Fakultät der Universität von Santiago de Compostela

**Dr. Roques Escolar, Vicente**

- ♦ Facharzt für Regionalanästhesie und Schmerz
- ♦ Koordinator der Schmerzabteilung von Quirónsalud Murcia
- ♦ Facharzt für Anästhesie und Wiederbelebung. Krankenhaus Virgen de la Arrixaca
- ♦ Vizepräsident der ESRA Spanien, Europäische Gesellschaft für Regionalanästhesie und Schmerz
- ♦ Präsident der Gesellschaft für Anästhesie und Wiederbelebung von Murcia
- ♦ Mitbegründer von IMEDAR, Mediterranes Institut für Regionalanästhesie und Schmerz
- ♦ Redner auf mehr als einer Vielzahl von nationalen und internationalen Kongressen
- ♦ Autor oder Co-Autor von mehr als 500 Konferenzbeiträgen
- ♦ Autor und Co-Autor von mehr als 50 nationalen und internationalen Publikationen, Buchkapiteln und Masterarbeiten im Zusammenhang mit dem Fachgebiet der Anästhesie
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der medizinischen Fakultät von Valencia
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie und Wiederbelebung im Krankenhaus Virgen de la Arrixaca, Murcia

**Dr. De Diego Isasa, Pilar**

- ♦ Abteilung für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie
- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie
- ♦ Fachärztin in der Abteilung für Anästhesiologie im Krankenhaus Asepeyo, Coslada, Spanien
- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie am Universitätskrankenhaus von Getafe
- ♦ Autorin von Handbüchern für die klinische Praxis
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin

**Dr. Aparicio Chagoyen, Rosa**

- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie und Wiederbelebung
- ♦ Fachärztin in der Abteilung für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Polytechnischen Universitätskrankenhaus La Fe
- ♦ Referentin bei zahlreichen Fachkonferenzen und Kongressen
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia

**Dr. López Pérez, Rosa María**

- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie und Reanimation
- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Universitätskrankenhaus von A Coruña
- ♦ Fachärztin für Anästhesiologie und Wiederbelebung bei der NGO Quesada Solidaria
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Santiago de Compostela

**Dr. Guinot Ruiz, Laura**

- ♦ Ärztin in der Abteilung für Anästhesie und Wiederbelebung am Universitätskrankenhaus La Ribera
- ♦ Fachärztin für Anästhesie und Wiederbelebung
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin

#### **Dr. Lázaro Alcay, Juan José**

- ♦ Leiter der Abteilung für Anästhesiologie im Krankenhaus Sant Joan de Déu, Barcelona
- ♦ Pädiatrischer Anästhesist im Krankenhaus Sant Joan de Déu
- ♦ Nationaler Berater für pädiatrische Inhalationsanästhesie für Abbott Laboratories
- ♦ Facharzt für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie am Krankenhaus HM Sant Jordi
- ♦ Nationaler Koordinator der Wiederbelebungsgruppe der Spanischen Gesellschaft für Neonatologie (SENEO)
- ♦ Forscher des europäischen STAR-Projekts im pädiatrischen Bereich
- ♦ Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der APRICOT-Multicentre-Studie der Europäischen Gesellschaft für Anästhesiologie
- ♦ Tutor und Ausbilder von Assistenzärzten für Anästhesie im Rahmen ihrer Rotationen in der pädiatrischen und geburtshilflichen Anästhesie am Krankenhaus Sant Joan de Déu
- ♦ Lehrbeauftragter in der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe des Krankenhauses Sant Joan de Déu, Medizinische Fakultät der Universität von Barcelona
- ♦ Dozent und Tutor im Aufbaustudiengang Anästhesie für Pflegekräfte an der Universitätskrankenschule des Krankenhauses Sant Joan de Déu, Universität von Barcelona
- ♦ Facharzt für Chirurgie von der Autonomen Universität von Barcelona
- ♦ Spezialisierung in pädiatrischer Anästhesiologie am Krankenhaus Sant Joan de Déu
- ♦ Mitglied von: Spanische Gesellschaft für Anästhesiologie und Wiederbelebung (SEDAR), Spanische Schmerzgesellschaft (SED)

#### **Dr. Sanjuán Villarreal, Tomás Alberto**

- ♦ Anästhesist in der Abteilung für kardiotorakale Anästhesie des Universitätskrankenhauses Miguel Servet
- ♦ Anästhesist in den Abteilungen für Geburtshilfe, Allgemeinchirurgie, Urologie, Gefäßchirurgie und HNO des Universitätskrankenhauses Miguel Servet
- ♦ Anästhesist im Krankenhaus Santa Creu i Sant Pau
- ♦ Promotion in Medizin an der Universität von Zaragoza
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität Rovira i Vergili

#### **Dr. Tomás Domingo Rufes**

- ♦ Facharzt für Anästhesiologie und Reanimation, Barnadolor
- ♦ Gründungsmitglied von Barnadolor, Multidisziplinäres Zentrum für das Studium und die Behandlung von chronischen Schmerzen, Barcelona
- ♦ Arzt in der Abteilung für chronische Schmerzen des Universitätskrankenhauses von Bellvitge, Barcelona
- ♦ Jährliche Zusammenarbeit mit der Stiftung Vicente Ferrer
- ♦ Promotion Cum Laude an der Universität von Barcelona, Dissertation: „Anwendung der ultraschallgesteuerten Punktion bei der Behandlung von chronischen Schmerzen“
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie, Autonome Universität von Barcelona, Lehnheit Krankenhaus Vall d'Hebron

#### **Dr. Sánchez García, Fernando**

- ♦ Facharzt für Anästhesie und Wiederbelebung am Universitätskrankenhaus La Ribera
- ♦ Leiter des Universitätskrankenhauses La Ribera
- ♦ Experte für Schmerztherapie
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin



#### **Dr. Yanes Vidal, Gabriel**

- ◆ Facharzt für Präanästhesie, Anästhesie und Wiederbelebung am Universitätskrankenhaus Virgen del Rocío
- ◆ Anästhesist in der Abteilung für Anästhesie und Wiederbelebung der Klinik Victoria Rey
- ◆ Schriftführer der Spanischen Gesellschaft für Anästhesiologie und Wiederbelebung (SEDAR)
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Sevilla
- ◆ Mitglied von: AAEAR, SEDAR und APSAR

“

*Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über die neuesten Fortschritte auf diesem Gebiet zu informieren und diese in Ihrer täglichen Praxis anzuwenden“*

05

# Struktur und Inhalt

Die Inhalte dieses privaten Masterstudiengangs wurden von den verschiedenen Experten dieses Studiengangs mit einem klaren Ziel entwickelt: Sicherzustellen, dass die Studenten von TECH alle notwendigen Fähigkeiten erwerben um echte Experten in diesem Bereich zu werden

Ein sehr komplettes und gut strukturiertes Programm, das Sie zu höchsten Qualitäts- und Erfolgsstandards führen wird.

“

*Dieser Private Masterstudiengang in Aktualisierung in Anästhesiologie und Wiederbelebung enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt”*

### Modul 1. Neueste Entwicklungen in der Anästhesiologie

- 1.1. Perioperative Medizin und multimodale Rehabilitation: Die Zukunft der Anästhesiologie
- 1.2. Hämodynamische Optimierung und zielgerichtete Flüssigkeitstherapie
- 1.3. Klinische Simulation als Lehrmittel in der postgradualen Ausbildung
- 1.4. Evidenzbasierte Medizin in der Anästhesiologie
- 1.5. Beiträge der Anästhesiologie zu den heutigen Erwartungen der Patienten: Klinische Sicherheit. Schmerzbehandlung
- 1.6. Pharmakologische Fortschritte in der Anästhesiologie
- 1.7. Perioperative Blutungen: Präoperative Optimierung, Überwachung und neue Transfusionsstrategien
- 1.8. Forschung als Quelle des Fortschritts in der Anästhesiologie
- 1.9. Neue Thrombozytenaggregationshemmer und Antikoagulanzen. Auswirkungen auf die anästhesiologische Praxis

### Modul 2. Kardiovaskuläre Anästhesie

- 2.1. Kardiovaskuläre Anatomie und Physiologie
- 2.2. Erweiterte hämodynamische und neurologische Überwachung bei kardiovaskulären Eingriffen
- 2.3. Transösophageale Echokardiographie in der kardiovaskulären Chirurgie
- 2.4. Management der Blutstillung und Transfusionstherapie in der Herz- und Gefäßchirurgie
- 2.5. Aktualisierungen bei der Behandlung der extrakorporalen Zirkulation (ECC)
- 2.6. Koronare Revaskularisationschirurgie
- 2.7. Chirurgie der Aortenklappe
- 2.8. Mitralklappenchirurgie
- 2.9. Minimalinvasive Herzchirurgie. Multimodale Verwaltung
- 2.10. Aktualisierungen in der Anästhesie für kardiovaskuläre Eingriffe außerhalb des Operationssaals
- 2.11. Aktualisierungen bei der Behandlung der thorakalen Aortenpathologie
- 2.12. Aktualisierungen zur Anästhesie bei der Platzierung und Behandlung von Herzunterstützungssystemen
- 2.13. Aktualisierungen in der Herzbeutelchirurgie
- 2.14. Aktualisierungen in der pädiatrischen Herzchirurgie
- 2.15. Anästhesiemanagement bei Patienten mit angeborenen Herzerkrankungen, die sich einer nicht-kardialen Operation unterziehen
- 2.16. Aktualisierungen in der Gefäßchirurgie

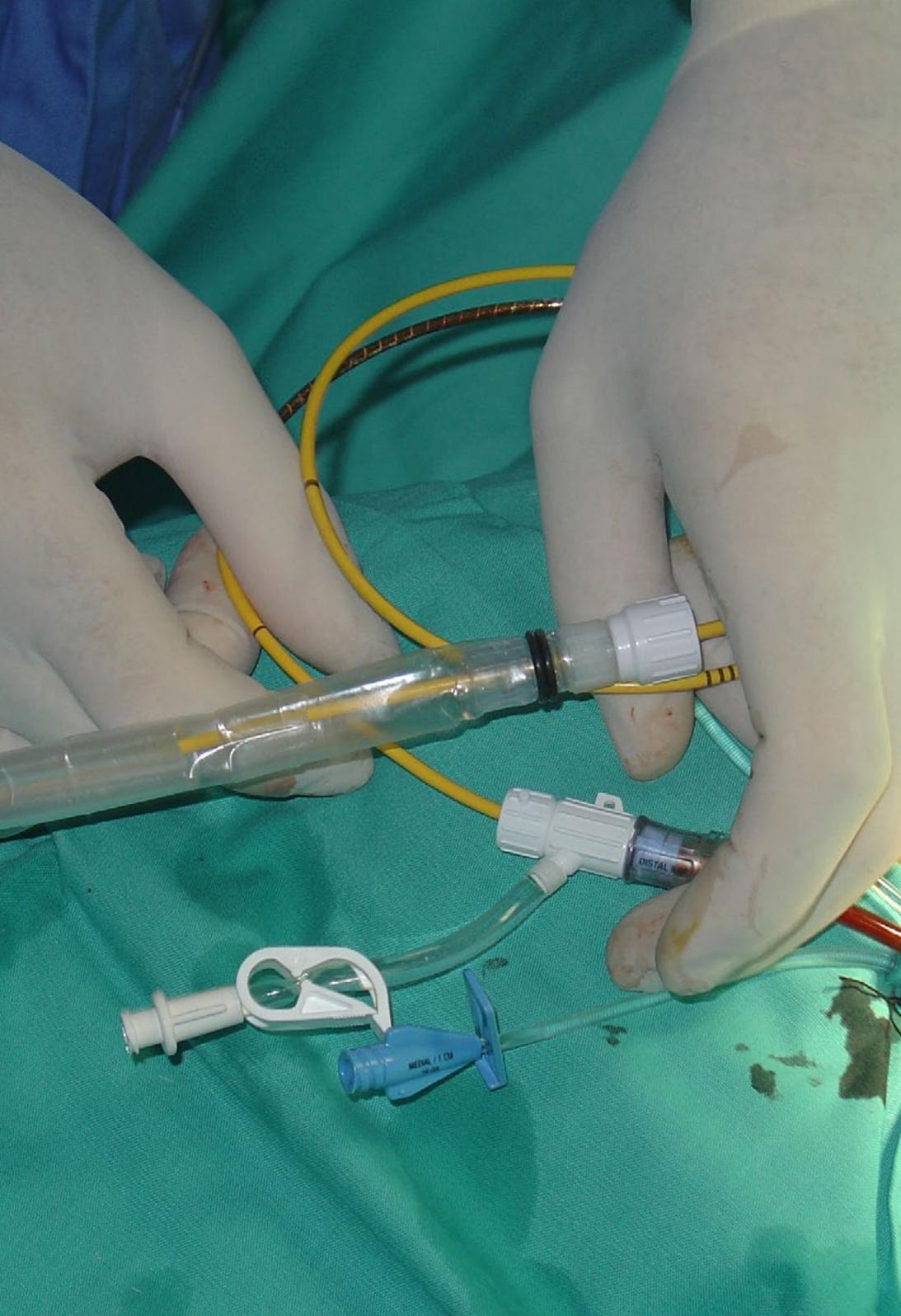
- 2.17. Umfassendes Management von Patienten, die sich einer Herztransplantation unterziehen

### Modul 3. Thorakale Anästhesie

- 3.1. Pathophysiologie in der Thoraxchirurgie
- 3.2. Präoperative Beurteilung bei Hochrisikopatienten
- 3.3. Nichtinvasive Überwachung in der Thoraxchirurgie
- 3.4. Lungensonographie in der Thoraxchirurgie
- 3.5. Flüssigkeitstherapie in der Thoraxchirurgie
- 3.6. Lungenschonende Beatmung und akute Lungenschäden
- 3.7. Schwieriger Atemweg in der Thoraxchirurgie
- 3.8. Nicht-invasive mechanische Beatmung (NIV) in der Thoraxchirurgie
- 3.9. Paravertebrale Blockade in der Thoraxchirurgie
- 3.10. Kardiovaskuläre Komplikationen bei thoraxchirurgischen Eingriffen
- 3.11. Trachealchirurgie
- 3.12. Thoraxchirurgie bei spontaner Beatmung
- 3.13. Neuigkeiten auf dem Gebiet der endobronchialen Intervention
- 3.14. Aktuelles zur Lungentransplantation
- 3.15. Multimodales Rehabilitationsprotokoll in der Thoraxchirurgie

### Modul 4. Umfassendes Management des schwierigen Atemwegs

- 4.1. Anatomie des schwierigen Atemwegs
- 4.2. Bewertung des schwierigen Atemwegs
- 4.3. Grundausstattung für die Handhabung des schwierigen Atemwegs
- 4.4. Definition und Häufigkeit von schwierigem Atemweg
- 4.5. Algorithmen für die Handhabung des schwierigen Atemwegs
- 4.6. Indikationen und Vorbereitung des Patienten auf die Intubation
- 4.7. Angestrebte Prävention
- 4.8. Prä-Oxygenierung
- 4.9. Nichtinvasive Beatmung bei schwierigem Atemweg
- 4.10. Handhabung des schwierigen Atemwegs ohne Intubation
- 4.11. Chirurgische Optionen für die Handhabung des schwierigen Atemwegs
- 4.12. Handhabung des schwierigen Atemwegs bei polytraumatisierten Patienten
- 4.13. Handhabung des schwierigen Atemwegs bei der Extubation
- 4.14. Klinischer Verlauf des Patienten mit schwierigem Atemweg. Alarm
- 4.15. Beatmungsmodi



### Modul 5. Pädiatrische Anästhesie

- 5.1. Bewertung des Verhaltens des Kindes und Strategien zur Minimierung von Stress und Ängsten während der Narkoseeinleitung
- 5.2. Besuch vor der Anästhesie in der Pädiatrie
- 5.3. Flüssigkeits- und Hämotherapie in der Pädiatrie
- 5.4. Anästhesieüberwachung in der Kinderchirurgie
- 5.5. Schwieriger Atemweg in der pädiatrischen Chirurgie
- 5.6. Perioperatives Management der assoziierten Pathologie
- 5.7. Anästhesie bei Neugeborenen und Säuglingen
- 5.8. Ultraschall
- 5.9. Allgemeine Anästhesie in der Kinderchirurgie
- 5.10. Anästhesie außerhalb des Operationssaals
- 5.11. Schmerzen bei Kindern

### Modul 6. Gynäkologische Anästhesie

- 6.1. Aktualisierung der Analgetika bei Wehen
- 6.2. Anästhesie für Kaiserschnitt
- 6.3. Schwieriger Atemweg bei schwangeren Frauen
- 6.4. Herz-Lungen-Wiederbelebung bei der schwangeren Frau
- 6.5. Intrauterine fetale Chirurgie und Anästhesie
- 6.6. Hypertonische Störungen in der Schwangerschaft
- 6.7. Gynäkologische Hämorrhagie
- 6.8. Schwangere mit Herzkrankheit
- 6.9. Fruchtwasserembolie
- 6.10. Mütterliche Sepsis und septischer Schock
- 6.11. Nicht obstruktive Chirurgie bei der schwangeren Patientin
- 6.12. Anästhesie für gynäkologisch-onkologische Patienten
- 6.13. Anästhesie bei Brustkrebs

## Modul 7. Verdauungsanästhesie und urologische Anästhesie

- 7.1. Grundsätze der multimodalen Rehabilitation
  - 7.1.1. Einführung in multimodale Rehabilitationsprogramme
  - 7.1.2. Perioperatives ERAS-Programm
  - 7.1.3. Hämodynamische Optimierung, Zielorientierte Flüssigkeitstherapie
- 7.2. Anästhesie in der Chirurgie des Verdauungssystems
  - 7.2.1. Dickdarm- und Enddarmchirurgie
  - 7.2.2. Pankreas und endokrine Chirurgie
  - 7.2.3. Ösophago-gastrale Chirurgie
  - 7.2.4. Bariatriche Chirurgie
  - 7.2.5. Lebertransplantation
  - 7.2.6. Leberchirurgie
- 7.3. Urologische Chirurgie
  - 7.3.1. Chirurgie der Prostata
  - 7.3.2. Radikale Zystektomie
  - 7.3.3. Nierenchirurgie
  - 7.3.4. Nierentransplantation

## Modul 8. Neuroanästhesie

- 8.1. Neue Entwicklungen zum Schutz des Gehirns. Pharmakologische und nichtpharmakologische Maßnahmen
- 8.2. Hämostase und Neuroanästhesie
- 8.3. Fortschritte bei der intraoperativen und kritischen multimodalen Neuromotorisierung
- 8.4. Perioperatives Schmerzmanagement bei neurochirurgischen Patienten
- 8.5. Aktualisierungen bei der Behandlung von supratentoriellen und infratentoriellen Tumoren
- 8.6. Kraniotomie-Anästhesie beim wachen Patienten
- 8.7. Anästhesie bei tiefer Hirnstimulation
- 8.8. Anästhesie für die neuroendoskopische Chirurgie
- 8.9. Anästhesie für Hypophysen- und Schädelbasischirurgie
- 8.10. Fortschritte in der Neuroanästhesie und kritischen Pflege in der neurovaskulären Pathologie
- 8.11. Fortschritte bei der Anästhesie in der interventionellen Neuroradiologie
- 8.12. Fortschritte bei der Behandlung von Schädel-Hirn-Traumata und intrakranieller Hypertonie
- 8.13. Fortschritte bei akuten Rückenmarksverletzungen
- 8.14. Fortschritte in der Neuroanästhesie und neurokritischen Versorgung in der Pädiatrie



**Modul 9. Neueste Fortschritte bei kritischen Patienten**

- 9.1. Der Umgang mit dem neurokritischen Patienten
- 9.2. Behandlung von Patienten mit akutem Lungenversagen (ARDS)
- 9.3. Behandlung des Patienten mit kardiogenem Schock
- 9.4. Rechtsventrikuläre Dysfunktion und pulmonale Hypertonie
- 9.5. Infektionen bei kritisch kranken Patienten
- 9.6. Angeborene Herzkrankheit bei Erwachsenen
- 9.7. Neue mechanische Beatmungssysteme auf der Intensivstation
- 9.8. Echokardiographische hämodynamische Beurteilung bei Patienten auf der Intensivstation
- 9.9. Umgang mit dem Patienten mit hämorrhagischem Schock
- 9.10. Behandlung von akuter Atemnot (ARDS) bei Erwachsenen
- 9.11. Mechanische Beatmung
- 9.12. Postoperatives Management von linksventrikulären Assistenten
- 9.13. Pflege von Multi-Organ Spendern
- 9.14. Enterale und parenterale Ernährung bei kritisch kranken Patienten
- 9.15. Sepsis und septischer Schock
- 9.16. Umfassendes Management der Nierentransplantation
- 9.17. Umfassendes Management der Lungentransplantation
- 9.18. Akutes und chronisches Nierenversagen
- 9.19. Umfassende Behandlung des polytraumatisierten Patienten
- 9.20. Umfassende Behandlung von Verbrennungspatienten
- 9.21. Fortgeschrittene HLW

**Modul 10. Schmerztherapie**

- 10.1. Neurobiologie des Schmerzes
- 10.2. Psychologische Beurteilung von Schmerzpatienten. Fortschritte bei den psychologischen Interventions- und Behandlungstechniken
- 10.3. Opiode. Klinische Anwendung, Sucht und Missbrauch
- 10.4. Akute postoperative Schmerzen. Neue Perspektiven der Behandlung
- 10.5. Schmerzbehandlung von Patienten in der Palliativpflege
- 10.6. Neue Perspektiven der Neurostimulation bei der Behandlung von chronischen Kreuzschmerzen
- 10.7. Algorithmen zur Behandlung von neuropathischen Schmerzen
- 10.8. Aktualisierungen bei onkologischen Schmerzen

- 10.9. Ultraschall bei interventionellen Behandlungen auf der Schmerzstation
- 10.10. Konventionelle Radiofrequenz und gepulste Radiofrequenz bei der Behandlung von Schmerzen an der Wirbelsäule
- 10.11. Rehabilitative Therapie bei der Behandlung von Schmerzen

**Modul 11. Regionale Anästhesie**

- 11.1. Pharmakologie der Lokalanästhetika. Allgemeines zu Anästhesie-Blockaden
- 11.2. Grundlagen der Neurostimulation und des Ultraschalls
- 11.3. Makroskopische Anatomie des Plexus cervicalis und des Plexus brachialis
- 11.4. Mikroanatomie der Hirnhäute. Mikroanatomie der Nerven. Interaktive 3D-Rekonstruktion der Wirbelsäule und ihres Inhalts bei der Regionalanästhesie
- 11.5. Regionale Techniken der oberen Gliedmaßen. Oberflächlicher zervikaler Plexusblock. Brachialplexus-Zugänge oberhalb der Clavicula: Interskalenaler Ansatz. Supraklavikulärer Zugang
- 11.6. Regionale Techniken der oberen Gliedmaßen. Brachialplexus-Zugänge unterhalb der Clavicula: Parasagittal-parakoidaler infraklavikulärer Zugang. Infraklavikulärer costoklavikulär-medioklavikulärer Zugang
- 11.7. Brachialer Plexus-Zugang auf Axillar-Ebene. Blockade der Endäste des Plexus brachialis. Blockade des Nervus suprascapularis und des Nervus axillaris
- 11.8. Regionale Techniken für den Plexus lumbalis. Hinterer Zugang: Psoas-Block. Anteriorer Zugang: Blockade des Nervus femoralis. Blockade des Nervus obturatorius. Blockade des Nervus cutaneus femoralis lateralis. Blockade des Nervus genitocruralis. Blockade des Nervus saphenus internus (Adduktorenkanal)
- 11.9. Regionale Techniken für den Sakralplexus. Blockade des Ischiasnervs auf parasakraler Ebene. Blockade des Ischiasnervs auf Höhe des Gesäßes. Blockade des Ischiasnervs auf subgluteal-mediofemoralem Niveau. Blockade des Ischiasnervs auf Höhe der Kniekehle. Blockade der Endäste des Ischiasnervs: Hinterer Schienbeinnerv, Gemeinsamer Peroneusnerv, Tiefer Peroneusnerv und Suralnerv
- 11.10. Thorax: PEC I-II. BRILMA (Blockade der lateralen kutanen Äste der Interkostalnerven). Paravertebrale Blockade
- 11.11. Abdomen: Ilioinguinale, iliohypogastrische Nervenblockade. TAP. Lumbaler Quadratus lumborum-Block. Blockierung der Rektusscheide
- 11.12. Anästhesie und Analgesie, subarachnoidal, epidural und kaudal. Allgemeines, Anatomie, Technik, Wirkungsmechanismus, Indikationen, Kontraindikationen und Komplikationen
- 11.13. Ultraschall bei neuroaxialen Blockaden

# 06

# Studienmethodik

TECH ist die erste Universität der Welt, die die Methodik der **case studies** mit **Relearning** kombiniert, einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf geführten Wiederholungen basiert.

Diese disruptive pädagogische Strategie wurde entwickelt, um Fachleuten die Möglichkeit zu bieten, ihr Wissen zu aktualisieren und ihre Fähigkeiten auf intensive und gründliche Weise zu entwickeln. Ein Lernmodell, das den Studenten in den Mittelpunkt des akademischen Prozesses stellt und ihm die Hauptrolle zuweist, indem es sich an seine Bedürfnisse anpasst und die herkömmlichen Methoden beiseite lässt.



“

*TECH bereitet Sie darauf vor, sich neuen Herausforderungen in einem unsicheren Umfeld zu stellen und in Ihrer Karriere erfolgreich zu sein“*

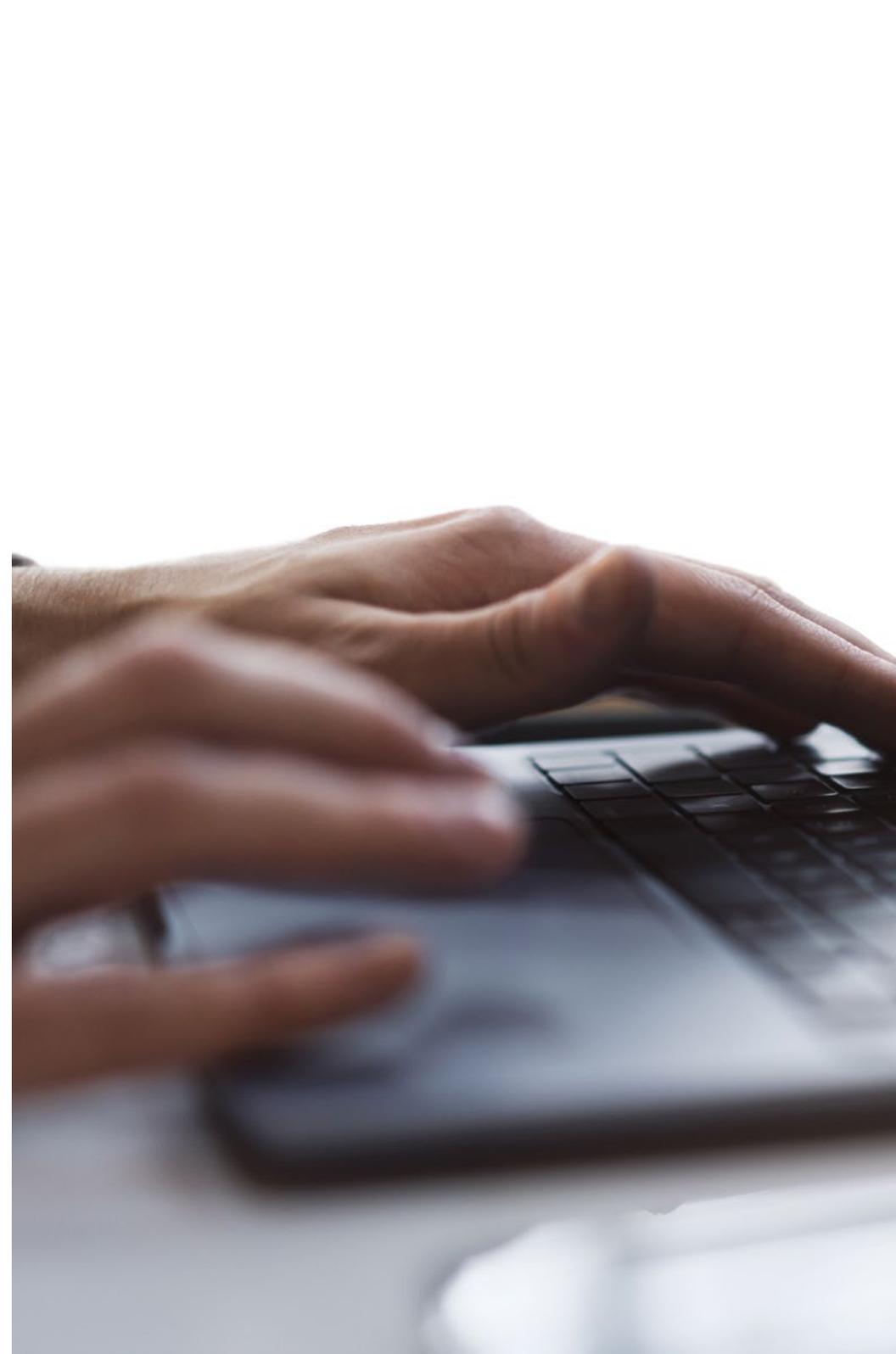
## Der Student: die Priorität aller Programme von TECH

Bei der Studienmethodik von TECH steht der Student im Mittelpunkt. Die pädagogischen Instrumente jedes Programms wurden unter Berücksichtigung der Anforderungen an Zeit, Verfügbarkeit und akademische Genauigkeit ausgewählt, die heutzutage nicht nur von den Studenten, sondern auch von den am stärksten umkämpften Stellen auf dem Markt verlangt werden.

Beim asynchronen Bildungsmodell von TECH entscheidet der Student selbst, wie viel Zeit er mit dem Lernen verbringt und wie er seinen Tagesablauf gestaltet, und das alles bequem von einem elektronischen Gerät seiner Wahl aus. Der Student muss nicht an Präsenzveranstaltungen teilnehmen, die er oft nicht wahrnehmen kann. Die Lernaktivitäten werden nach eigenem Ermessen durchgeführt. Er kann jederzeit entscheiden, wann und von wo aus er lernen möchte.



*Bei TECH gibt es KEINE Präsenzveranstaltungen  
(an denen man nie teilnehmen kann)“*



## Die international umfassendsten Lehrpläne

TECH zeichnet sich dadurch aus, dass sie die umfassendsten Studiengänge im universitären Umfeld anbietet. Dieser Umfang wird durch die Erstellung von Lehrplänen erreicht, die nicht nur die wesentlichen Kenntnisse, sondern auch die neuesten Innovationen in jedem Bereich abdecken.

Durch ihre ständige Aktualisierung ermöglichen diese Programme den Studenten, mit den Veränderungen des Marktes Schritt zu halten und die von den Arbeitgebern am meisten geschätzten Fähigkeiten zu erwerben. Auf diese Weise erhalten die Studenten, die ihr Studium bei TECH absolvieren, eine umfassende Vorbereitung, die ihnen einen bedeutenden Wettbewerbsvorteil verschafft, um in ihrer beruflichen Laufbahn voranzukommen.

Und das von jedem Gerät aus, ob PC, Tablet oder Smartphone.

“

*Das Modell der TECH ist asynchron, d. h. Sie können an Ihrem PC, Tablet oder Smartphone studieren, wo immer Sie wollen, wann immer Sie wollen und so lange Sie wollen“*

## Case studies oder Fallmethode

Die Fallmethode ist das am weitesten verbreitete Lernsystem an den besten Wirtschaftshochschulen der Welt. Sie wurde 1912 entwickelt, damit Studenten der Rechtswissenschaften das Recht nicht nur auf der Grundlage theoretischer Inhalte erlernten, sondern auch mit realen komplexen Situationen konfrontiert wurden. Auf diese Weise konnten sie fundierte Entscheidungen treffen und Werturteile darüber fällen, wie diese zu lösen sind. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert.

Bei diesem Lehrmodell ist es der Student selbst, der durch Strategien wie *Learning by doing* oder *Design Thinking*, die von anderen renommierten Einrichtungen wie Yale oder Stanford angewandt werden, seine berufliche Kompetenz aufbaut.

Diese handlungsorientierte Methode wird während des gesamten Studiengangs angewandt, den der Student bei TECH absolviert. Auf diese Weise wird er mit zahlreichen realen Situationen konfrontiert und muss Wissen integrieren, recherchieren, argumentieren und seine Ideen und Entscheidungen verteidigen. All dies unter der Prämisse, eine Antwort auf die Frage zu finden, wie er sich verhalten würde, wenn er in seiner täglichen Arbeit mit spezifischen, komplexen Ereignissen konfrontiert würde.



## Relearning-Methode

Bei TECH werden die *case studies* mit der besten 100%igen Online-Lernmethode ergänzt: *Relearning*.

Diese Methode bricht mit traditionellen Lehrmethoden, um den Studenten in den Mittelpunkt zu stellen und ihm die besten Inhalte in verschiedenen Formaten zu vermitteln. Auf diese Weise kann er die wichtigsten Konzepte der einzelnen Fächer wiederholen und lernen, sie in einem realen Umfeld anzuwenden.

In diesem Sinne und gemäß zahlreicher wissenschaftlicher Untersuchungen ist die Wiederholung der beste Weg, um zu lernen. Aus diesem Grund bietet TECH zwischen 8 und 16 Wiederholungen jedes zentralen Konzepts innerhalb ein und derselben Lektion, die auf unterschiedliche Weise präsentiert werden, um sicherzustellen, dass das Wissen während des Lernprozesses vollständig gefestigt wird.

*Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.*



## Ein 100%iger virtueller Online-Campus mit den besten didaktischen Ressourcen

Um seine Methodik wirksam anzuwenden, konzentriert sich TECH darauf, den Studenten Lehrmaterial in verschiedenen Formaten zur Verfügung zu stellen: Texte, interaktive Videos, Illustrationen und Wissenskarten, um nur einige zu nennen. Sie alle werden von qualifizierten Lehrkräften entwickelt, die ihre Arbeit darauf ausrichten, reale Fälle mit der Lösung komplexer Situationen durch Simulationen, dem Studium von Zusammenhängen, die für jede berufliche Laufbahn gelten, und dem Lernen durch Wiederholung mittels Audios, Präsentationen, Animationen, Bildern usw. zu verbinden.

Die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse auf dem Gebiet der Neurowissenschaften weisen darauf hin, dass es wichtig ist, den Ort und den Kontext, in dem der Inhalt abgerufen wird, zu berücksichtigen, bevor ein neuer Lernprozess beginnt. Die Möglichkeit, diese Variablen individuell anzupassen, hilft den Menschen, sich zu erinnern und Wissen im Hippocampus zu speichern, um es langfristig zu behalten. Dies ist ein Modell, das als *Neurocognitive context-dependent e-learning* bezeichnet wird und in diesem Hochschulstudium bewusst angewendet wird.

Zum anderen, auch um den Kontakt zwischen Mentor und Student so weit wie möglich zu begünstigen, wird eine breite Palette von Kommunikationsmöglichkeiten angeboten, sowohl in Echtzeit als auch zeitversetzt (internes Messaging, Diskussionsforen, Telefondienst, E-Mail-Kontakt mit dem technischen Sekretariat, Chat und Videokonferenzen).

Darüber hinaus wird dieser sehr vollständige virtuelle Campus den Studenten der TECH die Möglichkeit geben, ihre Studienzeiten entsprechend ihrer persönlichen Verfügbarkeit oder ihren beruflichen Verpflichtungen zu organisieren. Auf diese Weise haben sie eine globale Kontrolle über die akademischen Inhalte und ihre didaktischen Hilfsmittel, in Übereinstimmung mit ihrer beschleunigten beruflichen Weiterbildung.



*Der Online-Studienmodus dieses Programms wird es Ihnen ermöglichen, Ihre Zeit und Ihr Lerntempo zu organisieren und an Ihren Zeitplan anzupassen“*

### Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.

## Die von ihren Studenten am besten bewertete Hochschulmethodik

Die Ergebnisse dieses innovativen akademischen Modells lassen sich an der Gesamtzufriedenheit der Absolventen der TECH ablesen.

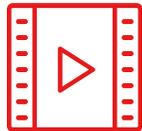
Die Studenten bewerten die Qualität der Lehre, die Qualität der Materialien, die Kursstruktur und die Ziele als hervorragend. So überrascht es nicht, dass die Einrichtung von ihren Studenten auf der Bewertungsplattform Trustpilot mit 4,9 von 5 Punkten am besten bewertet wurde.

*Sie können von jedem Gerät mit Internetanschluss (Computer, Tablet, Smartphone) auf die Studieninhalte zugreifen, da TECH in Sachen Technologie und Pädagogik führend ist.*

*Sie werden die Vorteile des Zugangs zu simulierten Lernumgebungen und des Lernens durch Beobachtung, d. h. Learning from an expert, nutzen können.*



In diesem Programm stehen Ihnen die besten Lehrmaterialien zur Verfügung, die sorgfältig vorbereitet wurden:



#### Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachkräfte, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf ein audiovisuelles Format übertragen, das unsere Online-Arbeitsweise mit den neuesten Techniken ermöglicht, die es uns erlauben, Ihnen eine hohe Qualität in jedem der Stücke zu bieten, die wir Ihnen zur Verfügung stellen werden.



#### Übungen für Fertigkeiten und Kompetenzen

Sie werden Aktivitäten durchführen, um spezifische Kompetenzen und Fertigkeiten in jedem Fachbereich zu entwickeln. Übungen und Aktivitäten zum Erwerb und zur Entwicklung der Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ein Spezialist im Rahmen der Globalisierung, in der wir leben, entwickeln muss.



#### Interaktive Zusammenfassungen

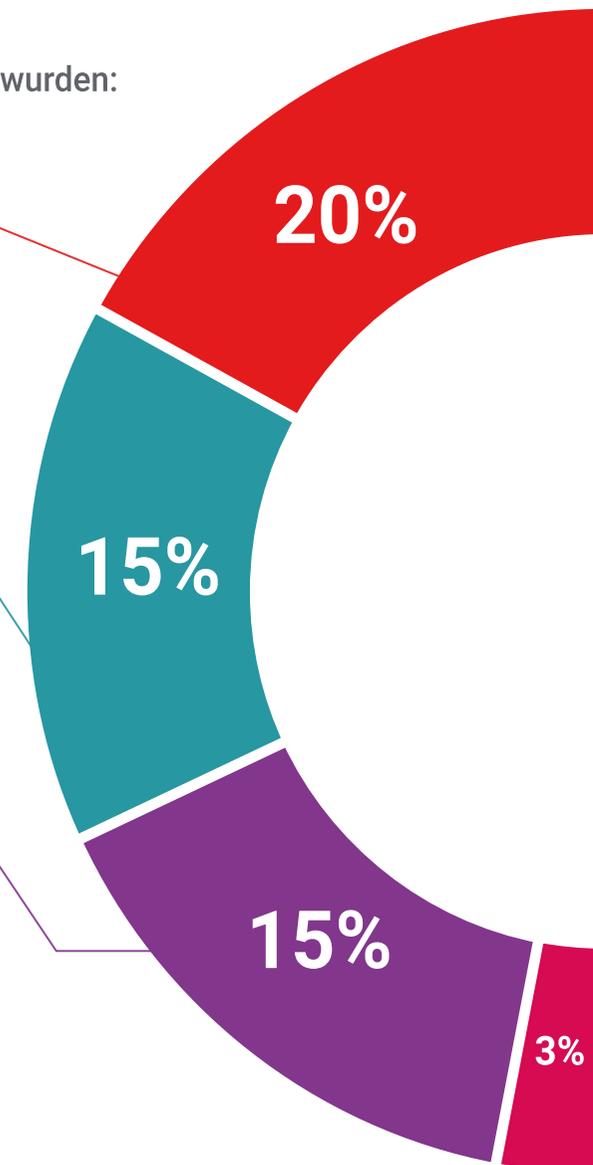
Wir präsentieren die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu festigen.

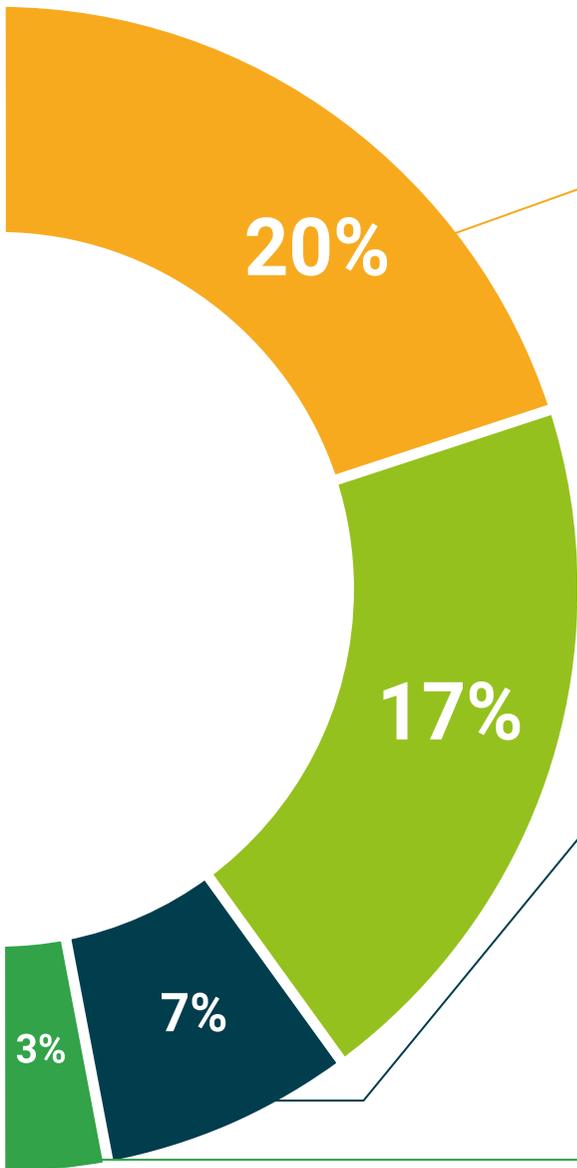
Dieses einzigartige System für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als „Europäische Erfolgsgeschichte“ ausgezeichnet.



#### Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente, internationale Leitfäden... In unserer virtuellen Bibliothek haben Sie Zugang zu allem, was Sie für Ihre Ausbildung benötigen.





#### Case Studies

Sie werden eine Auswahl der besten *case studies* zu diesem Thema bearbeiten. Die Fälle werden von den besten Spezialisten der internationalen Szene präsentiert, analysiert und betreut.



#### Testing & Retesting

Während des gesamten Programms werden Ihre Kenntnisse in regelmäßigen Abständen getestet und wiederholt. Wir tun dies auf 3 der 4 Ebenen der Millerschen Pyramide.



#### Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte *Learning from an Expert* stärkt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen in unsere zukünftigen schwierigen Entscheidungen.



#### Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



07

# Qualifizierung

Der Privater Masterstudiengang in Aktualisierung in Anästhesiologie und Wiederbelebung garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab  
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss  
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Privater Masterstudiengang in Aktualisierung in Anästhesiologie und Wiederbelebung** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post\* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Privater Masterstudiengang in Aktualisierung in Anästhesiologie und Wiederbelebung**

Modalität: **online**

Dauer: **12 Monate**



\*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft  
gesundheit vertrauen menschen  
erziehung information tutoren  
garantie akkreditierung unterricht  
institutionen technologie lernen  
gemeinschaft verpflichtung  
persönliche betreuung innere  
wissen gegenwart qualität  
online-Ausbildung  
entwicklung institutionen  
virtuelles Klassenzimmer

**tech** technologische  
universität

**Privater Masterstudiengang**  
Aktualisierung in Anästhesiologie  
und Wiederbelebung

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

# Privater Masterstudiengang

Aktualisierung in Anästhesiologie  
und Wiederbelebung